

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Göppingen
Februar 2024



Sperrfrist:
29.02.2024, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Pressemitteilung

Nr. 13 / 2024 – 29. Februar 2024

Arbeitslosigkeit steigt im Februar weiter – Plus ist stärker als im Landesschnitt

19 458 Frauen und Männer waren im Februar arbeitslos gemeldet

Arbeitslosenquote weiter bei 4,3 Prozent

6 153 offene Arbeitsstellen waren gemeldet

Die Arbeitslosigkeit ist im Bezirk der Agentur für Arbeit Göppingen mit den Landkreisen Esslingen und Göppingen weiter gestiegen – zum fünften Mal in Folge. Insgesamt waren 19 458 Frauen und Männer ohne Arbeit. Das ist ein Anstieg im Vergleich zu Januar um 200 Personen oder 1,0 Prozent. Gegenüber Februar 2023 waren 1 983 Menschen mehr arbeitslos gemeldet (plus 11,3 Prozent). Die Arbeitslosenquote, bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen, lag wie im Vormonat bei 4,3 Prozent (Februar 2023: 3,9 Prozent).

„Wir sehen im Februar zwei für diesen Monat unübliche Entwicklungen auf dem Arbeitsmarkt: Zum einen ist die Arbeitslosigkeit weiter gestiegen, im Bezirk stärker als im Land Baden-Württemberg. Und noch einmal tiefer in die Region geschaut: Das Plus zeigt sich besonders im Landkreis Göppingen. Erstmals seit Januar 2021 zeigt sich bei der Arbeitslosenquote eine fünf vor dem Komma. Lange lag die Arbeitslosigkeit darunter. Von dem Plus im gesamten Bezirk sind vor allem Frauen und junge Menschen betroffen, die sich bei der Arbeitsagentur oder den beiden Jobcentern arbeitslos gemeldet haben. Die zweite auffallende Entwicklung ist der Rückgang bei Stellenangeboten. Im Februar wurden deutlich weniger Stellen neu gemeldet als im gleichen Zeitraum der Vorjahre. Beides, Rückgang der Arbeitsstellen und Zunahme der Arbeitslosigkeit, sind Anzeichen dafür, dass sich die Lage auf dem Arbeitsmarkt

in Anbetracht der vielen Herausforderungen und Unwägbarkeiten weiter eintrübt“, erklärt Bettina Münz, stellvertretende Leiterin der Agentur für Arbeit Göppingen.

Von allen Arbeitslosen im Agenturbezirk gehörten 8 499 Personen der Arbeitslosenversicherung an und wurden von der Arbeitsagentur betreut.

10 959 Personen waren in der Grundsicherung, die jetzt Bürgergeld heißt, gemeldet und wurden von den Jobcentern in den beiden Landkreisen Esslingen und Göppingen betreut.

Geflüchtete Menschen aus der Ukraine werden seit dem 1. Juni 2022 von den Jobcentern betreut und fließen seitdem sukzessive in die Arbeitslosenstatistik ein. Im Februar waren 1 926 Menschen mit ukrainischer Staatsangehörigkeit im Agenturbezirk arbeitslos gemeldet.

Die Entwicklung der Arbeitslosigkeit in den beiden Landkreisen

Landkreis Esslingen

Im Landkreis Esslingen waren im Februar insgesamt 12 298 Menschen arbeitslos gemeldet. Das sind 60 Personen oder 0,5 Prozent mehr als im Januar, und 1 025 (plus 9,1 Prozent) mehr als im Vorjahr.

Die Arbeitslosenquote betrug 4,0 Prozent (Esslingen: 4,3 Prozent; Kirchheim: 4,0 Prozent; Leinfelden-Echterdingen: 3,3 Prozent und Nürtingen: 3,9 Prozent). Im Februar 2023 lag sie bei 3,7 Prozent.

Landkreis Göppingen

Im Landkreis Göppingen waren im Februar insgesamt 7 160 Menschen arbeitslos gemeldet. Das waren 140 Personen mehr (plus 2,0 Prozent) als im Januar, und 958 (plus 15,4 Prozent) mehr als im Vorjahr.

Der Landkreis Göppingen verzeichnete eine Arbeitslosenquote von 5,0 Prozent (Geschäftsstelle in Göppingen: 4,8 Prozent; Geschäftsstelle in Geislingen: 5,3 Prozent). Im Vorjahr lag sie bei 4,3 Prozent.

Entwicklung der Arbeitslosigkeit bei den Personengruppen

Im Februar waren 320 Jugendliche unter 20 Jahren arbeitslos gemeldet. Das waren sechs Personen oder 1,8 Prozent weniger als vor einem Monat, aber 83 Personen oder 35,0 Prozent mehr als vor einem Jahr.

Bei den jungen Menschen unter 25 Jahren waren es 1 706 Arbeitslose, 59 oder 3,6 Prozent mehr als im Vormonat, und 334 Personen oder 24,3 Prozent mehr als im Februar 2023.

Die Zahl der 50-jährigen und älteren Arbeitslosen ist im Vergleich zu Januar um 104 Personen (minus 1,5 Prozent) auf 6 984 Personen gesunken. Das waren 316 Personen (plus 4,7 Prozent) mehr als im Februar 2023.

5 138 Menschen waren im Februar seit mindestens einem Jahr bei der Agentur für Arbeit und den Jobcentern arbeitslos gemeldet und galten damit als langzeitarbeitslos. Das waren drei Personen (plus 0,1 Prozent) mehr als im Vormonat, und 286 (plus 5,9 Prozent) mehr als im Vorjahresmonat.

Die Zahl der arbeitslosen schwerbehinderten Menschen ist um 31 Person oder 3,6 Prozent gesunken und lag bei 835 Personen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat waren 68 schwerbehinderte Menschen weniger arbeitslos gemeldet (minus 7,5 Prozent).

Unterbeschäftigung

Die Unterbeschäftigung, die neben der Zahl der Arbeitslosen auch Personen in arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen, Sprachkursen und kurzfristiger Arbeitsunfähigkeit berücksichtigt, ist gegenüber dem Vormonat um 366 Personen (plus 1,4 Prozent) gestiegen. Insgesamt lag die Unterbeschäftigung im Februar bei 26 573 Personen. Das waren 2 273 (plus 9,4 Prozent) mehr als vor einem Jahr.

Angebot an Arbeitsstellen

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Göppingen waren im Februar 6 153 Stellen beim gemeinsamen Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit und der Jobcenter zur Besetzung gemeldet (Stellenbestand insgesamt). Das sind 63 (minus 1,0 Prozent) weniger als im Januar. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 1 507 Stellen (minus 19,7 Prozent) weniger.

Insgesamt wurden im Februar 1 653 Stellen neu gemeldet. Das waren 388 (plus 30,7 Prozent) mehr als im Januar, aber 350 (minus 17,5 Prozent) weniger als im Vorjahresmonat.

Entwicklung der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung

(kein neuer Datenstand)

Zum Stichtag 30. Juni 2023 waren 3 131 81 Arbeitnehmer sozialversicherungspflichtig beschäftigt: 1 822 (plus 0,6 Prozent) mehr als im Vorjahresquartal. Im Land Baden-Württemberg ist die Beschäftigung um 1,0 Prozent gestiegen.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göppingen
Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	34.330	33.529	33.396	801	2,4	2.615	8,2	7,8	7,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	19.458	19.258	18.355	200	1,0	1.983	11,3	10,0	11,2
55,9% Männer	10.879	10.793	10.213	86	0,8	1.286	13,4	12,7	13,9
44,1% Frauen	8.579	8.465	8.142	114	1,3	697	8,8	6,8	8,0
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	1.706	1.647	1.592	59	3,6	334	24,3	29,1	30,8
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	320	326	321	-6	-1,8	83	35,0	38,7	39,0
35,9% 50 Jahre und älter	6.984	7.088	6.669	-104	-1,5	316	4,7	6,1	5,1
26,5% dar. 55 Jahre und älter	5.159	5.223	4.923	-64	-1,2	272	5,6	7,2	5,8
26,4% Langzeitarbeitslose	5.138	5.135	4.958	3	0,1	286	5,9	5,2	5,3
4,3% Schwerbehinderte Menschen	835	866	819	-31	-3,6	-68	-7,5	-4,4	-6,0
48,4% Ausländer	9.427	9.267	8.826	160	1,7	1.450	18,2	15,8	15,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.539	4.772	4.358	-233	-4,9	146	3,3	14,3	12,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.778	2.202	1.612	-424	-19,3	152	9,3	10,8	8,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.188	1.023	1.042	165	16,1	163	15,9	62,1	34,5
seit Jahresbeginn	9.311	4.772	51.203	x	x	742	8,7	14,3	6,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.342	3.881	4.254	461	11,9	-101	-2,3	22,6	8,2
dar. in Erwerbstätigkeit	1.214	1.215	1.106	-1	-0,1	-87	-6,7	33,2	16,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.100	862	1.202	238	27,6	-104	-8,6	40,6	15,0
seit Jahresbeginn	8.223	3.881	49.327	x	x	614	8,1	22,6	4,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,3	4,1	x	x	x	3,9	3,9	3,7
dar. Männer	4,5	4,5	4,2	x	x	x	4,0	4,0	3,7
Frauen	4,1	4,0	3,9	x	x	x	3,8	3,8	3,6
15 bis unter 25 Jahre	3,7	3,5	3,4	x	x	x	3,0	2,7	2,6
15 bis unter 20 Jahre	2,4	2,4	2,4	x	x	x	1,9	1,9	1,8
50 bis unter 65 Jahre	4,3	4,4	4,1	x	x	x	4,2	4,2	3,9
55 bis unter 65 Jahre	4,9	5,0	4,7	x	x	x	4,8	4,8	4,5
Ausländer	10,8	10,7	10,2	x	x	x	9,5	9,5	9,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,7	4,6	4,4	x	x	x	4,2	4,2	4,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	21.276	20.981	20.116	295	1,4	1.636	8,3	6,9	7,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	26.365	26.027	25.325	338	1,3	2.179	9,0	8,8	10,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	26.573	26.207	25.486	366	1,4	2.273	9,4	9,1	10,3
Unterbeschäftigungsquote	5,8	5,7	5,6	x	x	x	5,4	5,3	5,1
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	8.269	7.976	7.479	293	3,7	1.106	15,4	11,7	12,5
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	26.253	26.264	25.964	-11	0,0	1.174	4,7	6,3	7,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	10.887	10.831	10.863	56	0,5	303	2,9	3,1	4,2
Bedarfsgemeinschaften	19.077	18.946	18.797	132	0,7	753	4,1	4,8	5,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.653	1.265	1.391	388	30,7	-350	-17,5	21,2	-19,1
Zugang seit Jahresbeginn	2.918	1.265	18.781	x	x	-129	-4,2	21,2	-28,7
Bestand	6.153	6.216	6.465	-63	-1,0	-1.507	-19,7	-18,2	-18,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göppingen
Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	13.893	13.229	13.293	664	5,0	1.604	13,1	8,9	7,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.499	8.422	7.847	77	0,9	987	13,1	10,3	13,7
59,9% Männer	5.087	5.056	4.668	31	0,6	622	13,9	11,8	14,6
40,1% Frauen	3.412	3.366	3.179	46	1,4	365	12,0	8,1	12,5
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	824	765	700	59	7,7	144	21,2	22,6	23,7
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	96	84	65	12	14,3	22	29,7	5,0	-1,5
43,3% 50 Jahre und älter	3.684	3.760	3.520	-76	-2,0	57	1,6	1,3	1,8
35,1% dar. 55 Jahre und älter	2.985	3.039	2.890	-54	-1,8	-43	-1,4	-1,3	0,2
11,5% Langzeitarbeitslose	980	1.040	969	-60	-5,8	-87	-8,2	-3,9	-2,4
4,8% Schwerbehinderte Menschen	406	434	415	-28	-6,5	-69	-14,5	-11,2	-13,5
32,2% Ausländer	2.738	2.696	2.486	42	1,6	562	25,8	23,9	27,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.490	2.813	2.314	-323	-11,5	189	8,2	13,0	15,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.459	1.898	1.368	-439	-23,1	186	14,6	10,5	14,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	509	423	422	86	20,3	-44	-8,0	38,7	20,2
seit Jahresbeginn	5.303	2.813	27.456	x	x	513	10,7	13,0	5,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.277	2.102	1.980	175	8,3	5	0,2	29,1	8,3
dar. in Erwerbstätigkeit	909	922	768	-13	-1,4	-57	-5,9	36,8	16,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	444	350	394	94	26,9	-64	-12,6	68,3	3,7
seit Jahresbeginn	4.379	2.102	24.872	x	x	479	12,3	29,1	0,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,9	1,7	x	x	x	1,7	1,7	1,5
dar. Männer	2,1	2,1	1,9	x	x	x	1,8	1,9	1,7
Frauen	1,6	1,6	1,5	x	x	x	1,5	1,5	1,4
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,6	1,5	x	x	x	1,5	1,3	1,2
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,6	0,5	x	x	x	0,6	0,6	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,2	x	x	x	2,2	2,3	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,9	2,8	x	x	x	2,9	3,0	2,8
Ausländer	3,2	3,1	2,9	x	x	x	2,6	2,6	2,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,0	1,9	x	x	x	1,8	1,9	1,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.787	8.680	8.096	107	1,2	976	12,5	10,0	12,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.784	9.582	9.027	202	2,1	1.060	12,2	8,9	11,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.986	9.756	9.184	230	2,4	1.152	13,0	9,6	11,6
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,1	2,0	x	x	x	1,9	2,0	1,8
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	8.269	7.976	7.479	293	3,7	1.106	15,4	11,7	12,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göppingen
Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	20.437	20.300	20.103	137	0,7	1.011	5,2	7,0	7,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.959	10.836	10.508	123	1,1	996	10,0	9,8	9,3
52,9% Männer	5.792	5.737	5.545	55	1,0	664	12,9	13,5	13,3
47,1% Frauen	5.167	5.099	4.963	68	1,3	332	6,9	6,0	5,3
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	882	882	892	-	-	190	27,5	35,3	37,0
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	224	242	256	-18	-7,4	61	37,4	56,1	55,2
30,1% 50 Jahre und älter	3.300	3.328	3.149	-28	-0,8	259	8,5	12,1	9,0
19,8% dar. 55 Jahre und älter	2.174	2.184	2.033	-10	-0,5	315	16,9	21,9	14,9
37,9% Langzeitarbeitslose	4.158	4.095	3.989	63	1,5	373	9,9	7,8	7,3
3,9% Schwerbehinderte Menschen	429	432	404	-3	-0,7	1	0,2	3,6	3,3
61,0% Ausländer	6.689	6.571	6.340	118	1,8	888	15,3	12,7	11,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.049	1.959	2.044	90	4,6	-43	-2,1	16,1	8,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	319	304	244	15	4,9	-34	-9,6	12,2	-18,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	679	600	620	79	13,2	207	43,9	84,0	46,2
seit Jahresbeginn	4.008	1.959	23.747	x	x	229	6,1	16,1	6,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.065	1.779	2.274	286	16,1	-106	-4,9	15,7	8,2
dar. in Erwerbstätigkeit	305	293	338	12	4,1	-30	-9,0	23,1	15,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	656	512	808	144	28,1	-40	-5,7	26,4	21,5
seit Jahresbeginn	3.844	1.779	24.455	x	x	135	3,6	15,7	7,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,3	x	x	x	2,2	2,2	2,1
dar. Männer	2,4	2,4	2,3	x	x	x	2,1	2,1	2,0
Frauen	2,5	2,4	2,4	x	x	x	2,3	2,3	2,3
15 bis unter 25 Jahre	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,5	1,4	1,4
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,8	1,9	x	x	x	1,3	1,2	1,3
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,0	x	x	x	1,9	1,9	1,8
55 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,0	x	x	x	1,9	1,8	1,8
Ausländer	7,7	7,6	7,3	x	x	x	6,9	6,9	6,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,5	x	x	x	2,4	2,4	2,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.489	12.300	12.020	189	1,5	660	5,6	4,8	4,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	16.582	16.445	16.298	137	0,8	1.120	7,2	8,7	9,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	16.587	16.450	16.302	137	0,8	1.121	7,2	8,7	9,6
Unterbeschäftigungsquote	3,6	3,6	3,6	x	x	x	3,4	3,3	3,3
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	26.253	26.264	25.964	-11	0,0	1.174	4,7	6,3	7,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	10.887	10.831	10.863	56	0,5	303	2,9	3,1	4,2
Bedarfsgemeinschaften	19.077	18.946	18.797	132	0,7	753	4,1	4,8	5,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Dezember 2023 bis Februar 2024.

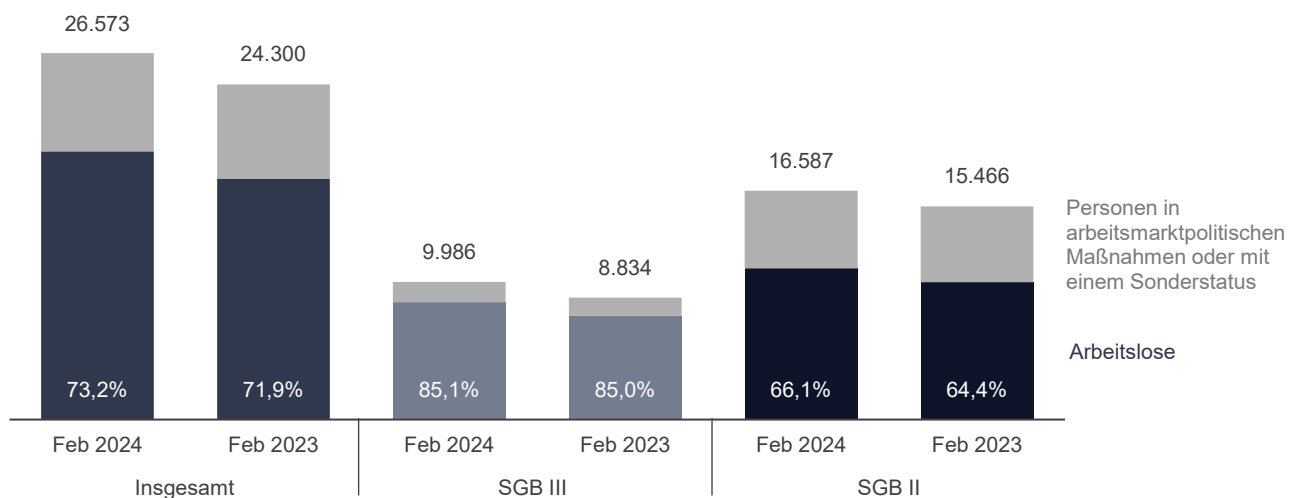
[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Göppingen
Februar 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾					
			absolut	in %	Feb 2023		Jan 2023		Dez 2022	
					absolut	in %	in %	in %		
Arbeitslosigkeit	19.458	19.258	200	1,0	1.983	11,3	10,0	11,2		
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.818	1.723	95	5,5	-347	-16,0	-19,0	-18,9		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	982	862	120	13,9	42	4,5	-	-3,0		
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	836	861	-25	-2,9	-389	-31,8	-31,9	-30,2		
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	21.276	20.981	295	1,4	1.636	8,3	6,9	7,7		
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	5.089	5.046	43	0,9	543	11,9	17,4	20,7		
Berufliche Weiterbildung inklusive										
Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.009	981	28	2,9	140	16,1	20,7	19,5		
Arbeitsgelegenheiten	291	315	-24	-7,6	-12	-4,0	3,3	9,8		
Fremdförderung	3.061	3.155	-94	-3,0	356	13,2	24,6	30,5		
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	*	*	*	*		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	137	144	-7	-4,9	-23	-14,4	-10,6	-11,4		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	591	451	140	31,0	84	16,6	-6,6	-6,3		
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	26.365	26.027	338	1,3	2.179	9,0	8,8	10,1		
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	208	180	28	15,6	94	82,5	73,1	47,7		
Gründungszuschuss	203	174	29	16,7	93	84,5	74,0	46,7		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	5	6	-1	-16,7	1	25,0	50,0	*		
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	26.573	26.207	366	1,4	2.273	9,4	9,1	10,3		
Unterbeschäftigungsquote	5,8	5,7	x	x	x	5,4	5,3	5,1		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,2	73,5	x	x	x	71,9	72,8	71,5		

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Göppingen

Februar 2024

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Feb 2023		Jan 2023	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	8.499	8.422	77	0,9	987	13,1	10,3	13,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	288	258	30	11,6	-11	-3,7	1,6	-14,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	288	258	30	11,6	-11	-3,7	1,6	-14,7
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.787	8.680	107	1,2	976	12,5	10,0	12,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	996	902	94	10,4	83	9,1	-0,9	0,1
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	684	643	41	6,4	64	10,3	8,6	6,0
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	91	97	-6	-6,2	-19	-17,3	-15,7	-14,8
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	221	162	59	36,4	38	20,8	-20,2	-9,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.784	9.582	202	2,1	1.060	12,2	8,9	11,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	203	174	29	16,7	93	84,5	74,0	46,7
Gründungszuschuss	203	174	29	16,7	93	84,5	74,0	46,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.986	9.756	230	2,4	1.152	13,0	9,6	11,6
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,1	x	x	x	1,9	2,0	1,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,1	86,3	x	x	x	85,0	85,8	83,8
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	10.959	10.836	123	1,1	996	10,0	9,8	9,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.530	1.464	66	4,5	-336	-18,0	-21,8	-19,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	694	603	91	15,1	53	8,3	-0,8	2,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	836	861	-25	-2,9	-389	-31,8	-31,9	-30,2
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.489	12.300	189	1,5	660	5,6	4,8	4,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	4.093	4.144	-51	-1,2	460	12,7	22,4	26,4
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	325	338	-13	-3,8	76	30,5	52,9	56,4
Arbeitsgelegenheiten	291	315	-24	-7,6	-12	-4,0	3,3	9,8
Fremdförderung	2.970	3.058	-88	-2,9	375	14,5	26,5	32,9
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	137	144	-7	-4,9	-23	-14,4	-10,6	-11,4
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	370	289	81	28,0	46	14,2	3,2	-4,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	16.582	16.445	137	0,8	1.120	7,2	8,7	9,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	5	6	-1	-16,7	1	25,0	50,0	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	5	6	-1	-16,7	1	25,0	50,0	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	16.587	16.450	137	0,8	1.121	7,2	8,7	9,6
Unterbeschäftigungsquote	3,6	3,6	x	x	x	3,4	3,3	3,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	66,1	65,9	x	x	x	64,4	65,2	64,6

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

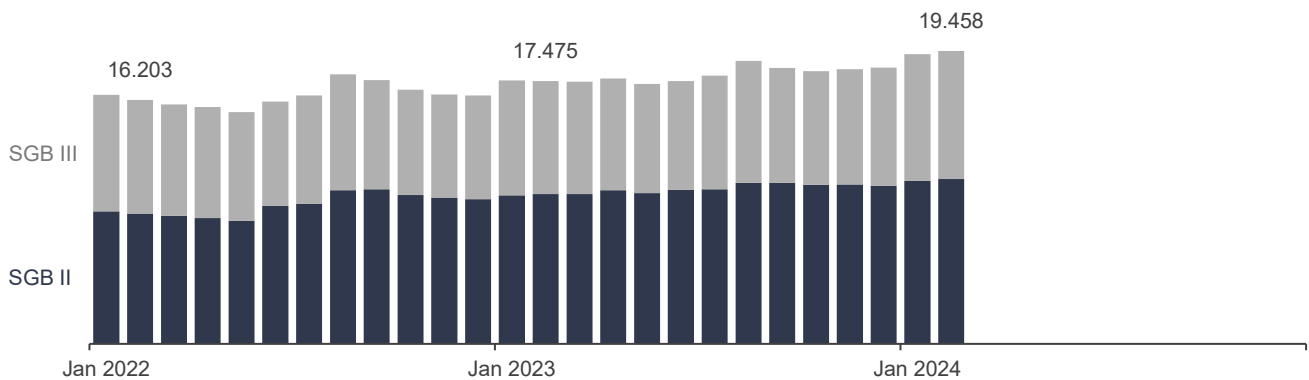
2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Göppingen
Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Februar um 200 auf 19.458 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.983 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 4,3%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,9% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 8.499, das sind 77 mehr als im Vormonat und 987 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,9%. Im Rechtskreis SGB II gab es 10.959 Arbeitslose, das ist ein Plus von 123 gegenüber Januar; im Vergleich zum Februar 2023 waren es 996 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,4%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Feb 2024	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Feb 2024	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	19.458	200	1,0	1.983	11,3	4,3	4,3	3,9
Männer	10.879	86	0,8	1.286	13,4	4,5	4,5	4,0
Frauen	8.579	114	1,3	697	8,8	4,1	4,0	3,8
15 bis unter 25 Jahre	1.706	59	3,6	334	24,3	3,7	3,5	3,0
15 bis unter 20 Jahre	320	-6	-1,8	83	35,0	2,4	2,4	1,9
50 Jahre und älter	6.984	-104	-1,5	316	4,7	4,3	4,4	4,2
55 Jahre und älter	5.159	-64	-1,2	272	5,6	4,9	5,0	4,8
Deutsche	10.031	40	0,4	533	5,6	2,8	2,7	2,6
Ausländer	9.427	160	1,7	1.450	18,2	10,8	10,7	9,5
Rechtskreis SGB III	8.499	77	0,9	987	13,1	1,9	1,9	1,7
Männer	5.087	31	0,6	622	13,9	2,1	2,1	1,8
Frauen	3.412	46	1,4	365	12,0	1,6	1,6	1,5
15 bis unter 25 Jahre	824	59	7,7	144	21,2	1,8	1,6	1,5
15 bis unter 20 Jahre	96	12	14,3	22	29,7	0,7	0,6	0,6
50 Jahre und älter	3.684	-76	-2,0	57	1,6	2,3	2,3	2,2
55 Jahre und älter	2.985	-54	-1,8	-43	-1,4	2,8	2,9	2,9
Deutsche	5.761	35	0,6	425	8,0	1,6	1,6	1,5
Ausländer	2.738	42	1,6	562	25,8	3,2	3,1	2,6
Rechtskreis SGB II	10.959	123	1,1	996	10,0	2,4	2,4	2,2
Männer	5.792	55	1,0	664	12,9	2,4	2,4	2,1
Frauen	5.167	68	1,3	332	6,9	2,5	2,4	2,3
15 bis unter 25 Jahre	882	-	-	190	27,5	1,9	1,9	1,5
15 bis unter 20 Jahre	224	-18	-7,4	61	37,4	1,7	1,8	1,3
50 Jahre und älter	3.300	-28	-0,8	259	8,5	2,1	2,1	1,9
55 Jahre und älter	2.174	-10	-0,5	315	16,9	2,1	2,1	1,9
Deutsche	4.270	5	0,1	108	2,6	1,2	1,2	1,1
Ausländer	6.689	118	1,8	888	15,3	7,7	7,6	6,9

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

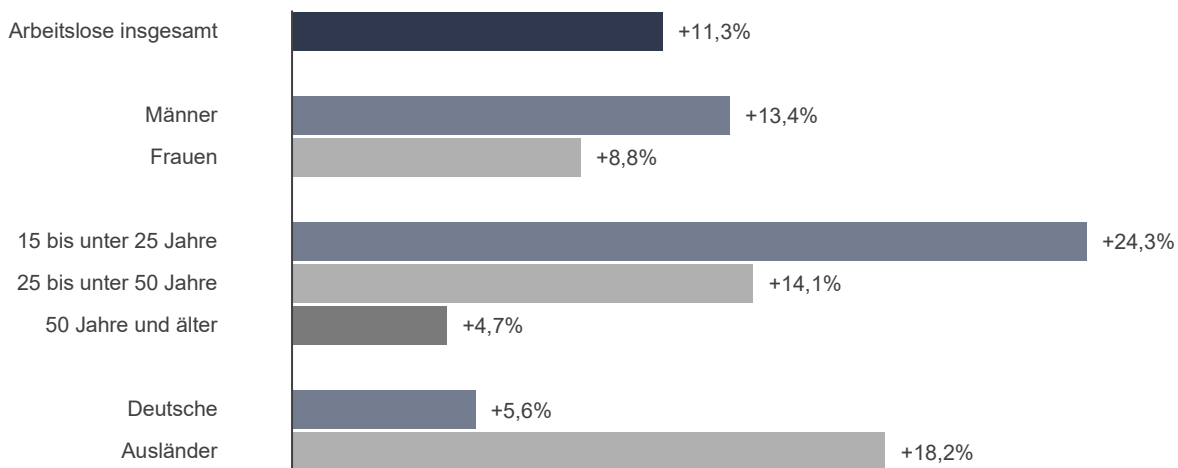
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

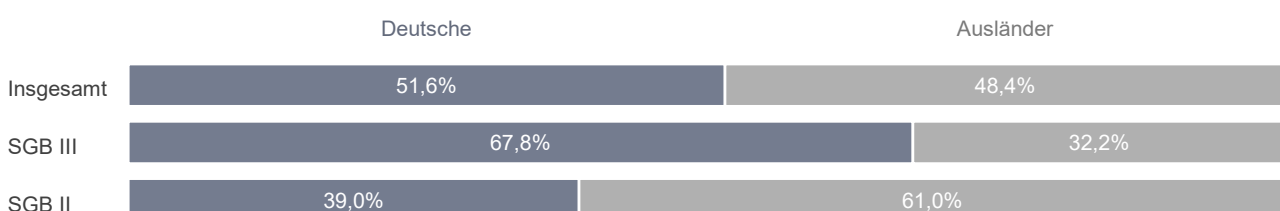
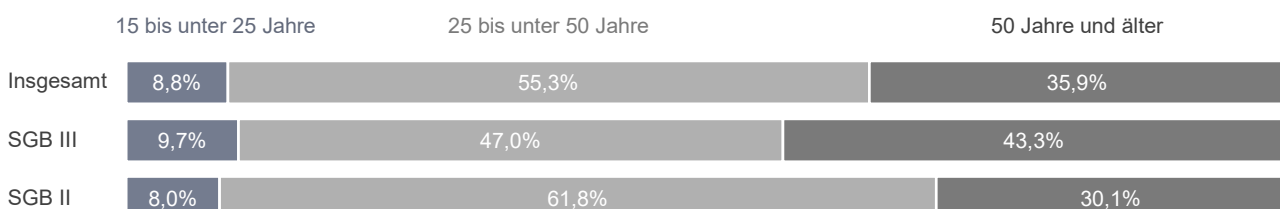
Agentur für Arbeit Göppingen
Februar 2024

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Februar von +5% bei 50-Jährigen und Älteren bis +24% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



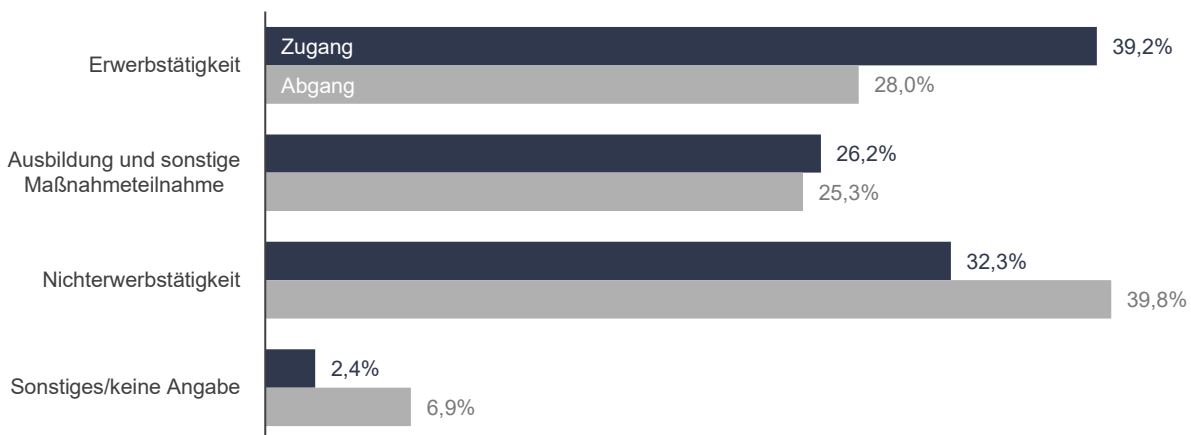
[zurück zum Inhalt](#)

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Göppingen
Februar 2024

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Februar meldeten sich 4.539 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 146 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 4.342 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 101 weniger als im Februar 2023. Seit Jahresbeginn gab es 9.311 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 742 Meldungen. Dem gegenüber stehen 8.223 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 614 Abmeldungen. Im Februar meldeten sich 1.778 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 152 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.214 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 87 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Feb 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
		1	2	3	4		5	6
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	4.539	-233	-4,9	146	3,3	9.311	742	8,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.778	-424	-19,3	152	9,3	3.980	366	10,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.673	-450	-21,2	153	10,1	3.796	341	9,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	57	29	103,6	9	18,8	85	22	34,9
Selbständigkeit	45	3	7,1	-2	-4,3	87	6	7,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.188	165	16,1	163	15,9	2.211	555	33,5
Nichterwerbstätigkeit	1.466	36	2,5	-152	-9,4	2.896	-165	-5,4
dar. Arbeitsunfähigkeit	768	-22	-2,8	-60	-7,2	1.558	11	0,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	648	90	16,1	-97	-13,0	1.206	-231	-16,1
Sonstiges/keine Angabe	107	-10	-8,5	-17	-13,7	224	-14	-5,9
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	4.342	461	11,9	-101	-2,3	8.223	614	8,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.214	-1	-0,1	-87	-6,7	2.429	216	9,8
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.119	7	0,6	-96	-7,9	2.231	179	8,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	25	10	66,7	-8	-24,2	40	-24	-37,5
Selbständigkeit	68	-15	-18,1	18	36,0	151	59	64,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.100	238	27,6	-104	-8,6	1.962	145	8,0
Nichterwerbstätigkeit	1.730	201	13,1	132	8,3	3.259	300	10,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.039	231	28,6	40	4,0	1.847	116	6,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	558	-45	-7,5	67	13,6	1.161	192	19,8
Sonstiges/keine Angabe	298	23	8,4	-42	-12,4	573	-47	-7,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

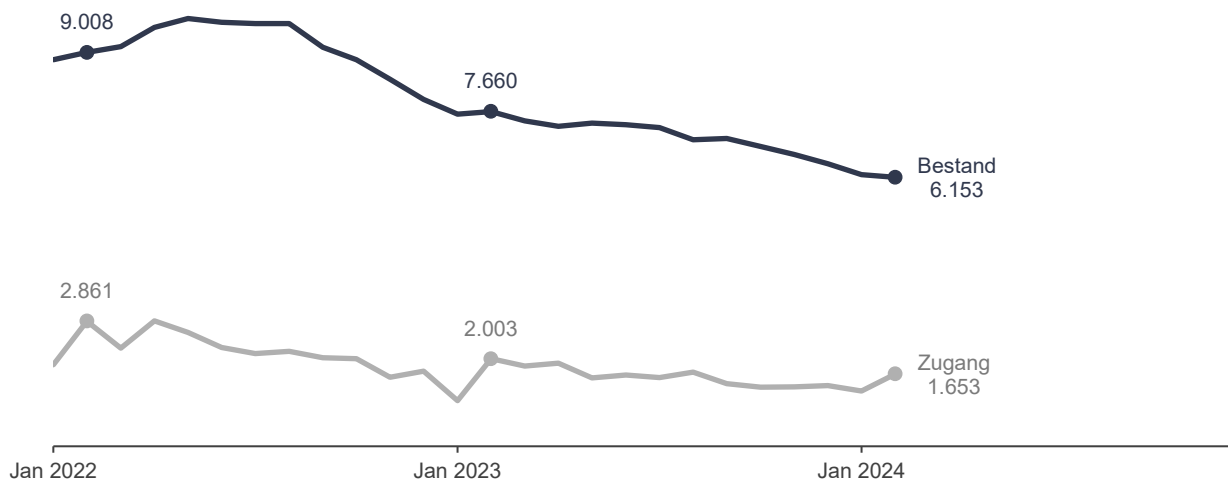
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Göppingen
Februar 2024

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Göppingen waren im Februar 6.153 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Januar ist das ein Rückgang von 63 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.507 Stellen weniger (-20 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Februar 1.653 neue Arbeitsstellen, das waren 350 oder 17 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.918 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 129 oder 4%. Zudem wurden im Februar 1.746 Arbeitsstellen abgemeldet, 196 oder 10 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Februar gab es insgesamt 3.263 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 43 oder 1%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Feb 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	1.653	388	30,7	-350	-17,5	2.918	-129	-4,2
dar. sofort zu besetzen	1.188	262	28,3	-270	-18,5	2.114	-22	-1,0
sozialversicherungspflichtig	1.564	321	25,8	-406	-20,6	2.807	-190	-6,3
dar. sofort zu besetzen	1.122	211	23,2	-311	-21,7	2.033	-64	-3,1
Bestand	6.153	-63	-1,0	-1.507	-19,7	6.185	-1.444	-18,9
dar. sofort zu besetzen	5.777	-172	-2,9	-1.483	-20,4	5.863	-1.408	-19,4
sozialversicherungspflichtig	6.008	-98	-1,6	-1.415	-19,1	6.057	-1.333	-18,0
dar. sofort zu besetzen	5.646	-196	-3,4	-1.386	-19,7	5.744	-1.296	-18,4
Abgang	1.746	229	15,1	-196	-10,1	3.263	-43	-1,3
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	1.695	208	14,0	-211	-11,1	3.182	-61	-1,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

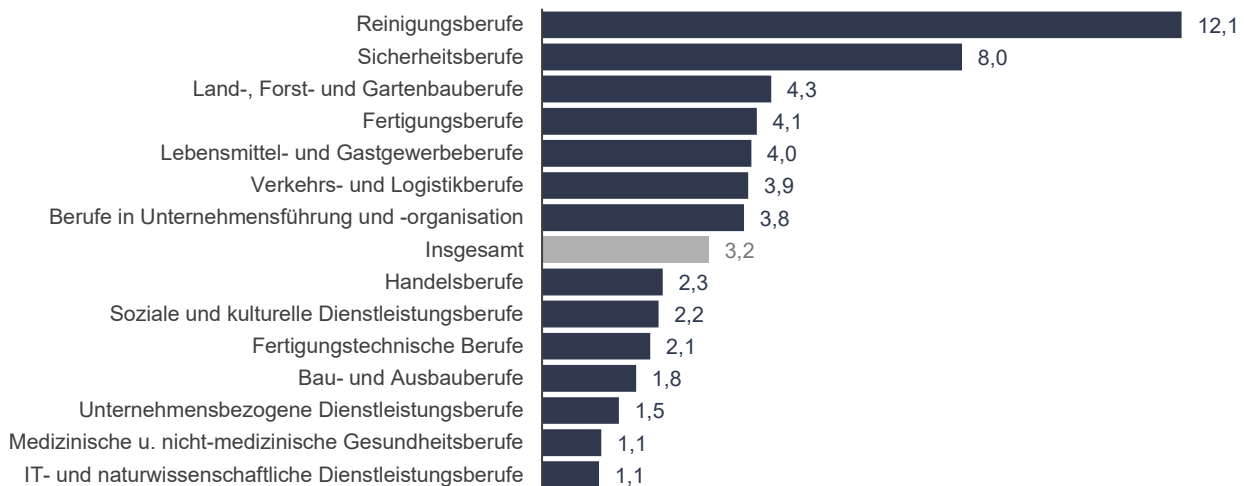
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Göppingen
Februar 2024

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Feb 2024	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	19.458	100	200	1,0	1.983	11,3
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	304	1,6	14	4,8	30	10,9
Fertigungsberufe	1.885	9,7	14	0,7	170	9,9
Fertigungstechnische Berufe	1.656	8,5	-30	-1,8	70	4,4
Bau- und Ausbauberufe	903	4,6	19	2,1	133	17,3
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.238	6,4	-10	-0,8	151	13,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	774	4,0	30	4,0	65	9,2
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	834	4,3	7	0,8	59	7,6
Handelsberufe	2.018	10,4	93	4,8	185	10,1
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.436	7,4	10	0,7	-7	-0,5
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	581	3,0	-1	-0,2	67	13,0
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	347	1,8	-5	-1,4	57	19,7
Sicherheitsberufe	613	3,2	-7	-1,1	87	16,5
Verkehrs- und Logistikberufe	2.787	14,3	67	2,5	325	13,2
Reinigungsberufe	1.916	9,8	10	0,5	173	9,9
Keine Angabe	2.166	11,1	-11	-0,5	418	23,9
Gemeldete Arbeitsstellen	6.153	100	-63	-1,0	-1.507	-19,7
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	70	1,1	6	9,4	-14	-16,7
Fertigungsberufe	463	7,5	-108	-18,9	-427	-48,0
Fertigungstechnische Berufe	807	13,1	-56	-6,5	-345	-29,9
Bau- und Ausbauberufe	507	8,2	33	7,0	-154	-23,3
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	312	5,1	22	7,6	-181	-36,7
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	690	11,2	-42	-5,7	-63	-8,4
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	378	6,1	45	13,5	-16	-4,1
Handelsberufe	882	14,3	31	3,6	76	9,4
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	375	6,1	-32	-7,9	-89	-19,2
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	399	6,5	21	5,6	-68	-14,6
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	322	5,2	-14	-4,2	-144	-30,9
Sicherheitsberufe	77	1,3	-5	-6,1	-2	-2,5
Verkehrs- und Logistikberufe	713	11,6	-17	-2,3	-80	-10,1
Reinigungsberufe	158	2,6	53	50,5	-	-
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

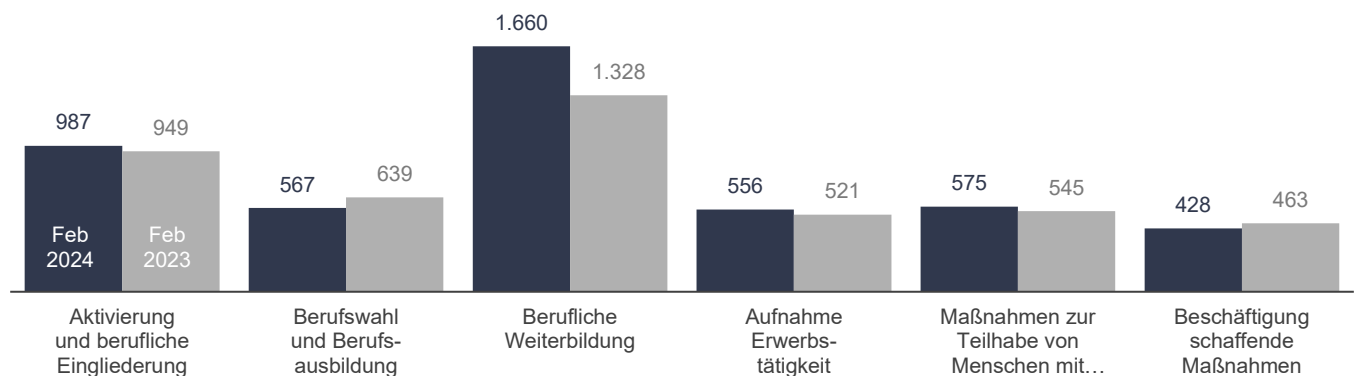
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Göppingen
Februar 2024

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Feb 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	812	149	22,5	37	4,8	1.475	207	16,3
Berufswahl und Berufsausbildung	19	-18	-48,6	-25	-56,8	56	-19	-25,3
Berufliche Weiterbildung	304	123	68,0	-14	-4,4	485	33	7,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	74	-30	-28,8	-7	-8,6	178	40	29,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	20	1	5,3	-11	-35,5	39	-16	-29,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	202	175	x	33	19,5	229	24	11,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	-	*	*
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	987	119	13,7	38	4,0	928	20	2,1
Berufswahl und Berufsausbildung	567	16	2,9	-72	-11,3	559	-83	-12,9
Berufliche Weiterbildung	1.660	55	3,4	332	25,0	1.633	342	26,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	556	22	4,1	35	6,7	545	28	5,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	575	7	1,2	30	5,5	572	21	3,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	428	-31	-6,8	-35	-7,6	444	-21	-4,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	*	*	*
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	468	-141	-23,2	-54	-10,3	1.077	124	13,0
Berufswahl und Berufsausbildung	30	4	15,4	-22	-42,3	56	-41	-42,3
Berufliche Weiterbildung	253	55	27,8	8	3,3	451	30	7,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	68	-14	-17,1	-4	-5,6	150	-1	-0,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	17	-2	-10,5	-20	-54,1	36	-27	-42,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	205	168	x	38	22,8	242	49	25,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-5	-100,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Göppingen (Arbeitsort)

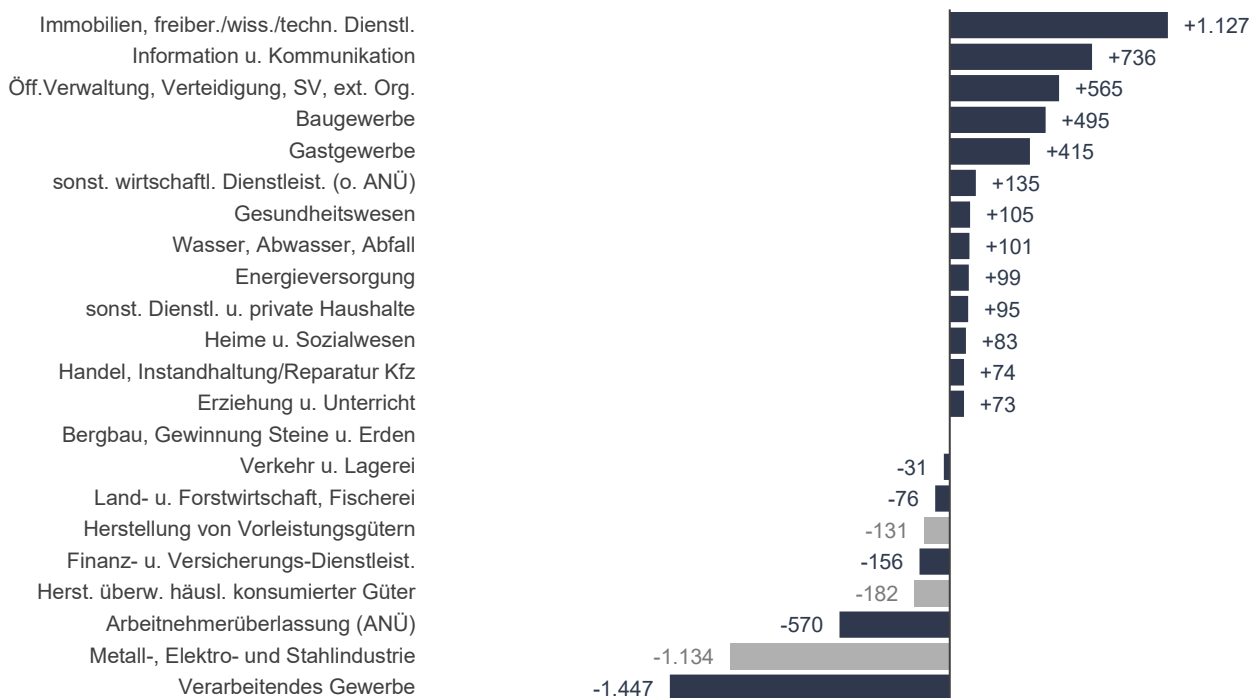
Juni 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Göppingen auf 313.181. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.822 oder 0,6%, nach +2.567 oder +0,8% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+1.127 oder +4,2%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-1.447 oder -1,6%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2023



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Jun 2023 / Jun 2022	
	Jun 2023	Mrz 2023	Dez 2022	Sep 2022	Jun 2022	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	313.181	313.376	313.795	314.754	311.359	1.822	0,6
56,6% Männer	177.196	177.196	177.468	178.273	176.054	1.142	0,6
43,4% Frauen	135.985	136.180	136.327	136.481	135.305	680	0,5
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	29.925	30.615	31.888	32.347	30.387	-462	-1,5
66,1% 25 bis unter 55 Jahre	207.012	207.308	207.224	208.117	207.280	-268	-0,1
23,3% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	72.962	72.290	71.617	71.273	70.706	2.256	3,2
73,6% Vollzeit	230.555	231.396	232.344	233.604	230.627	-72	-0,0
26,4% Teilzeit	82.626	81.980	81.451	81.150	80.732	1.894	2,3
78,9% Deutsche	246.946	248.107	249.102	249.963	247.926	-980	-0,4
21,1% Ausländer	66.235	65.269	64.693	64.791	63.431	2.804	4,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

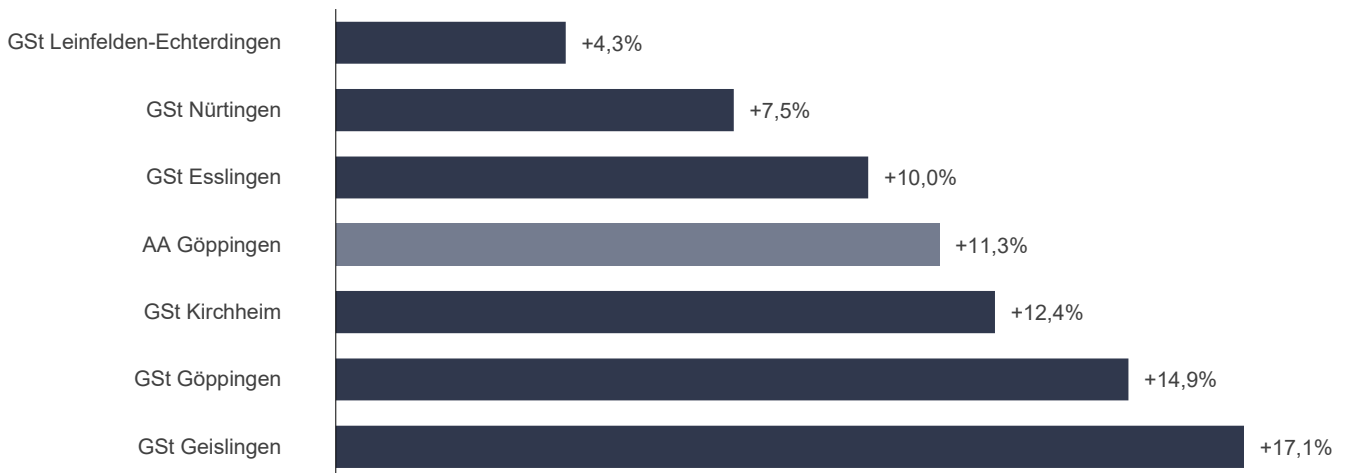
¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Göppingen
Februar 2024

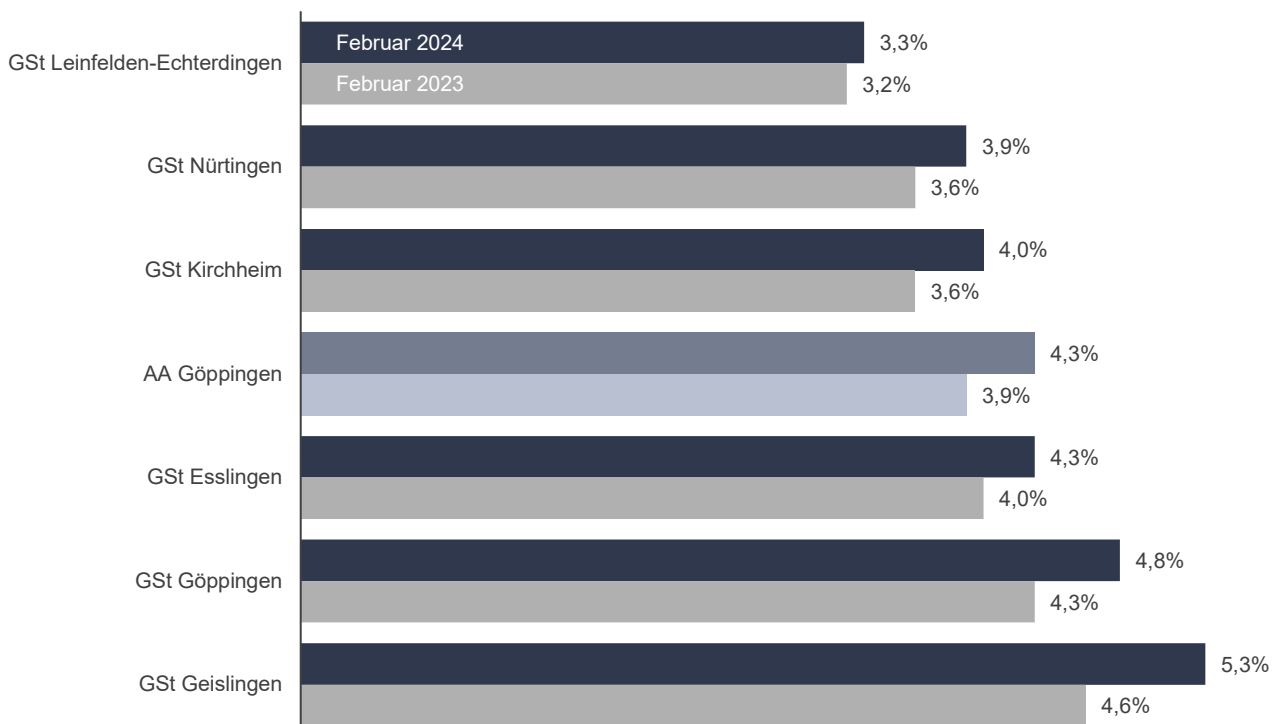
Im Agenturbezirk Göppingen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Februar relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Leinfelden-Echterdingen; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 4%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Geislingen mit einer Zunahme von 17%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Göppingen. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Februar 2024 von 3,3% in Leinfelden-Echterdingen bis 5,3% in Geislingen.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Göppingen

Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar um 146 auf 5.350 Personen gestiegen. Das waren 694 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 4,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,3%. Dabei meldeten sich 1.380 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 140 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.238 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-33). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.709 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 337 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.403 Abmeldungen von Arbeitslosen (+204). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 22 Stellen auf 1.525 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 634 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 365 neue Arbeitsstellen, 184 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 632 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 148.

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	9.049	8.758	8.733	291	3,3	988	12,3	10,5	9,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.350	5.204	5.032	146	2,8	694	14,9	11,0	12,1
56,2% Männer	3.008	2.953	2.816	55	1,9	487	19,3	16,4	15,8
43,8% Frauen	2.342	2.251	2.216	91	4,0	207	9,7	4,6	7,7
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	497	464	487	33	7,1	140	39,2	34,1	43,2
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	100	95	100	5	5,3	31	44,9	50,8	53,8
36,7% 50 Jahre und älter	1.966	1.947	1.853	19	1,0	172	9,6	7,4	6,4
27,1% dar. 55 Jahre und älter	1.451	1.444	1.381	7	0,5	110	8,2	7,4	5,7
22,3% Langzeitarbeitslose	1.192	1.187	1.145	5	0,4	37	3,2	2,5	1,9
4,2% Schwerbehinderte Menschen	223	222	210	1	0,5	-7	-3,0	-4,7	-11,0
45,8% Ausländer	2.449	2.411	2.341	38	1,6	508	26,2	21,3	20,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.380	1.329	1.295	51	3,8	140	11,3	17,4	14,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	492	614	457	-122	-19,9	58	13,4	18,5	13,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	379	247	284	132	53,4	128	51,0	54,4	31,5
15 bis unter 25 Jahre	190	165	209	25	15,2	16	9,2	24,1	45,1
55 Jahre und älter	257	289	236	-32	-11,1	29	12,7	21,9	15,7
seit Jahresbeginn	2.709	1.329	14.554	x	x	337	14,2	17,4	4,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.238	1.165	1.151	73	6,3	-33	-2,6	25,5	7,3
dar. in Erwerbstätigkeit	328	340	330	-12	-3,5	-34	-9,4	28,3	23,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	307	258	266	49	19,0	-	-	49,1	5,6
15 bis unter 25 Jahre	149	170	143	-21	-12,4	-8	-5,1	58,9	14,4
55 Jahre und älter	258	238	248	20	8,4	23	9,8	15,0	3,3
seit Jahresbeginn	2.403	1.165	14.040	x	x	204	9,3	25,5	3,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,8	4,7	4,6	x	x	x	4,3	4,3	4,1
Männer	5,1	5,0	4,8	x	x	x	4,3	4,3	4,1
Frauen	4,6	4,4	4,3	x	x	x	4,2	4,3	4,1
15 bis unter 25 Jahre	4,3	4,0	4,2	x	x	x	3,1	3,0	3,0
15 bis unter 20 Jahre	3,0	2,8	3,0	x	x	x	2,2	2,0	2,0
50 bis unter 65 Jahre	4,9	4,8	4,6	x	x	x	4,5	4,5	4,3
55 bis unter 65 Jahre	5,5	5,5	5,3	x	x	x	5,2	5,2	5,1
Ausländer	12,4	12,2	11,8	x	x	x	10,4	10,6	10,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,3	5,1	5,0	x	x	x	4,6	4,7	4,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	365	267	285	98	36,7	-184	-33,5	15,6	-39,1
Zugang seit Jahresbeginn	632	267	4.396	x	x	-148	-19,0	15,6	-37,7
Bestand	1.525	1.503	1.576	22	1,5	-634	-29,4	-25,9	-29,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Göppingen
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 76 auf 2.417 Personen gestiegen. Das waren 298 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 739 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 119 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 607 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-30). Seit Beginn des Jahres gab es 1.499 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 247 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.222 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+166).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.811	3.583	3.596	228	6,4	503	15,2	8,1	6,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.417	2.341	2.232	76	3,2	298	14,1	6,4	10,4
62,4% Männer	1.508	1.472	1.375	36	2,4	236	18,6	11,9	13,2
37,6% Frauen	909	869	857	40	4,6	62	7,3	-1,8	6,3
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	227	199	205	28	14,1	42	22,7	7,0	22,0
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	22	21	21	1	4,8	-1	-4,3	-8,7	10,5
45,5% 50 Jahre und älter	1.100	1.094	1.033	6	0,5	83	8,2	2,4	2,0
37,0% dar. 55 Jahre und älter	894	883	839	11	1,2	33	3,8	-0,2	-1,4
11,7% Langzeitarbeitslose	283	299	294	-16	-5,4	-59	-17,3	-12,1	-9,5
4,8% Schwerbehinderte Menschen	117	117	112	-	-	-5	-4,1	-12,7	-14,5
30,2% Ausländer	731	710	670	21	3,0	187	34,4	23,1	27,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	739	760	642	-21	-2,8	119	19,2	20,3	17,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	411	511	368	-100	-19,6	63	18,1	15,6	16,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	161	114	110	47	41,2	21	15,0	39,0	17,0
15 bis unter 25 Jahre	122	103	114	19	18,4	10	8,9	14,4	37,3
55 Jahre und älter	145	180	126	-35	-19,4	27	22,9	13,9	6,8
seit Jahresbeginn	1.499	760	7.305	x	x	247	19,7	20,3	4,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	607	615	551	-8	-1,3	-30	-4,7	46,8	18,5
dar. in Erwerbstätigkeit	229	250	226	-21	-8,4	-43	-15,8	31,6	31,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	122	129	104	-7	-5,4	-31	-20,3	143,4	10,6
15 bis unter 25 Jahre	77	96	88	-19	-19,8	-20	-20,6	77,8	29,4
55 Jahre und älter	132	137	134	-5	-3,6	-6	-4,3	12,3	-
seit Jahresbeginn	1.222	615	6.454	x	x	166	15,7	46,8	-0,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,1	2,0	x	x	x	1,9	2,0	1,8
Männer	2,5	2,5	2,3	x	x	x	2,2	2,2	2,1
Frauen	1,8	1,7	1,7	x	x	x	1,7	1,8	1,6
15 bis unter 25 Jahre	2,0	1,7	1,8	x	x	x	1,6	1,6	1,5
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,6	0,6	x	x	x	0,7	0,7	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,6	x	x	x	2,5	2,6	2,5
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,2	x	x	x	3,3	3,4	3,3
Ausländer	3,7	3,6	3,4	x	x	x	2,9	3,1	2,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,3	2,2	x	x	x	2,1	2,2	2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Göppingen
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 70 auf 2.933 Personen gestiegen. Das waren 396 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 641 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 21 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert 631 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-3). Seit Beginn des Jahres gab es 1.210 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 90 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.181 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+38).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.238	5.175	5.137	63	1,2	485	10,2	12,2	11,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.933	2.863	2.800	70	2,4	396	15,6	15,0	13,5
51,1% Männer	1.500	1.481	1.441	19	1,3	251	20,1	21,3	18,5
48,9% Frauen	1.433	1.382	1.359	51	3,7	145	11,3	9,0	8,6
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	270	265	282	5	1,9	98	57,0	65,6	64,0
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	78	74	79	4	5,4	32	69,6	85,0	71,7
29,5% 50 Jahre und älter	866	853	820	13	1,5	89	11,5	14,5	12,5
19,0% dar. 55 Jahre und älter	557	561	542	-4	-0,7	77	16,0	22,0	18,9
31,0% Langzeitarbeitslose	909	888	851	21	2,4	96	11,8	8,6	6,5
3,6% Schwerbehinderte Menschen	106	105	98	1	1,0	-2	-1,9	6,1	-6,7
58,6% Ausländer	1.718	1.701	1.671	17	1,0	321	23,0	20,6	18,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	641	569	653	72	12,7	21	3,4	13,8	11,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	81	103	89	-22	-21,4	-5	-5,8	35,5	2,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	218	133	174	85	63,9	107	96,4	70,5	42,6
15 bis unter 25 Jahre	68	62	95	6	9,7	6	9,7	44,2	55,7
55 Jahre und älter	112	109	110	3	2,8	2	1,8	38,0	27,9
seit Jahresbeginn	1.210	569	7.249	x	x	90	8,0	13,8	4,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	631	550	600	81	14,7	-3	-0,5	8,1	-1,3
dar. in Erwerbstätigkeit	99	90	104	9	10,0	9	10,0	20,0	9,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	185	129	162	56	43,4	31	20,1	7,5	2,5
15 bis unter 25 Jahre	72	74	55	-2	-2,7	12	20,0	39,6	-3,5
55 Jahre und älter	126	101	114	25	24,8	29	29,9	18,8	7,5
seit Jahresbeginn	1.181	550	7.586	x	x	38	3,3	8,1	7,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,6	2,5	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Männer	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Frauen	2,8	2,7	2,7	x	x	x	2,6	2,5	2,5
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,3	2,4	x	x	x	1,5	1,4	1,5
15 bis unter 20 Jahre	2,3	2,2	2,4	x	x	x	1,5	1,3	1,5
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,1	2,1	x	x	x	2,0	1,9	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,1	2,2	2,1	x	x	x	1,9	1,8	1,8
Ausländer	8,7	8,6	8,4	x	x	x	7,5	7,6	7,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	2,8	2,8	x	x	x	2,5	2,5	2,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Esslingen
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar um 39 auf 5.811 Personen gestiegen. Das waren 529 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 4,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,0%. Dabei meldeten sich 1.274 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 101 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert 1.224 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+2). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.653 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 266 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.299 Abmeldungen von Arbeitslosen (+244).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 96 Stellen auf 1.788 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 194 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 550 neue Arbeitsstellen, 60 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 897 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 105.

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	10.792	10.579	10.599	213	2,0	542	5,3	5,8	5,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.811	5.772	5.461	39	0,7	529	10,0	8,5	10,1
56,5% Männer	3.286	3.237	3.052	49	1,5	340	11,5	10,8	13,0
43,5% Frauen	2.525	2.535	2.409	-10	-0,4	189	8,1	5,6	6,6
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	497	475	448	22	4,6	112	29,1	39,3	37,8
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	76	75	81	1	1,3	13	20,6	13,6	55,8
35,4% 50 Jahre und älter	2.057	2.097	1.949	-40	-1,9	112	5,8	5,9	6,8
25,6% dar. 55 Jahre und älter	1.488	1.506	1.413	-18	-1,2	122	8,9	9,8	10,6
30,4% Langzeitarbeitslose	1.768	1.737	1.663	31	1,8	73	4,3	0,9	0,1
4,6% Schwerbehinderte Menschen	268	277	262	-9	-3,2	-39	-12,7	-10,1	-8,7
50,4% Ausländer	2.929	2.886	2.709	43	1,5	341	13,2	10,5	11,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.274	1.379	1.220	-105	-7,6	101	8,6	13,6	18,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	557	649	477	-92	-14,2	106	23,5	10,9	20,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	320	333	325	-13	-3,9	28	9,6	64,9	51,9
15 bis unter 25 Jahre	164	183	181	-19	-10,4	-1	-0,6	27,1	43,7
55 Jahre und älter	221	267	215	-46	-17,2	32	16,9	-	16,8
seit Jahresbeginn	2.653	1.379	14.468	x	x	266	11,1	13,6	5,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.224	1.075	1.246	149	13,9	2	0,2	29,1	12,2
dar. in Erwerbstätigkeit	368	323	317	45	13,9	7	1,9	24,2	13,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	315	251	388	64	25,5	-57	-15,3	80,6	28,1
15 bis unter 25 Jahre	134	144	175	-10	-6,9	15	12,6	24,1	28,7
55 Jahre und älter	252	186	225	66	35,5	41	19,4	3,9	-7,0
seit Jahresbeginn	2.299	1.075	13.963	x	x	244	11,9	29,1	4,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,3	4,1	x	x	x	4,0	4,0	3,7
Männer	4,6	4,5	4,2	x	x	x	4,1	4,1	3,8
Frauen	4,1	4,1	3,9	x	x	x	3,8	3,9	3,7
15 bis unter 25 Jahre	3,7	3,6	3,4	x	x	x	2,9	2,6	2,4
15 bis unter 20 Jahre	2,1	2,0	2,2	x	x	x	1,8	1,9	1,5
50 bis unter 65 Jahre	4,4	4,5	4,2	x	x	x	4,2	4,3	4,0
55 bis unter 65 Jahre	5,0	5,1	4,8	x	x	x	4,7	4,7	4,4
Ausländer	10,4	10,3	9,7	x	x	x	9,4	9,5	8,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,7	4,7	4,4	x	x	x	4,3	4,3	4,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	550	347	451	203	58,5	60	12,2	14,9	-18,4
Zugang seit Jahresbeginn	897	347	5.476	x	x	105	13,3	14,9	-20,6
Bestand	1.788	1.692	1.793	96	5,7	-194	-9,8	-21,2	-15,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Esslingen
Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 29 auf 2.420 Personen gestiegen. Das waren 411 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 1,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,5%.

Dabei meldeten sich 725 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 106 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 663 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+18). Seit Beginn des Jahres gab es 1.556 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 182 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.262 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+130).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.997	3.833	3.872	164	4,3	446	12,6	11,7	10,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.420	2.391	2.182	29	1,2	411	20,5	16,1	19,3
60,4% Männer	1.462	1.435	1.314	27	1,9	262	21,8	17,8	22,0
39,6% Frauen	958	956	868	2	0,2	149	18,4	13,7	15,4
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	242	223	196	19	8,5	61	33,7	44,8	33,3
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	26	18	18	8	44,4	9	52,9	-5,3	50,0
40,9% 50 Jahre und älter	990	1.012	927	-22	-2,2	51	5,4	2,6	6,7
32,4% dar. 55 Jahre und älter	783	794	761	-11	-1,4	4	0,5	-1,1	6,9
11,0% Langzeitarbeitslose	267	262	210	5	1,9	6	2,3	-4,0	-9,9
4,5% Schwerbehinderte Menschen	109	116	108	-7	-6,0	-38	-25,9	-21,6	-25,0
34,8% Ausländer	842	828	752	14	1,7	167	24,7	22,7	27,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	725	831	677	-106	-12,8	106	17,1	10,1	23,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	452	556	411	-104	-18,7	117	34,9	11,0	30,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	133	120	120	13	10,8	-19	-12,5	37,9	23,7
15 bis unter 25 Jahre	101	115	100	-14	-12,2	-3	-2,9	40,2	28,2
55 Jahre und älter	134	167	139	-33	-19,8	19	16,5	-18,9	28,7
seit Jahresbeginn	1.556	831	8.029	x	x	182	13,2	10,1	5,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	663	599	575	64	10,7	18	2,8	23,0	0,5
dar. in Erwerbstätigkeit	281	254	222	27	10,6	20	7,7	33,0	9,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	109	81	115	28	34,6	-34	-23,8	35,0	10,6
15 bis unter 25 Jahre	78	81	84	-3	-3,7	8	11,4	9,5	10,5
55 Jahre und älter	147	128	121	19	14,8	11	8,1	12,3	-6,9
seit Jahresbeginn	1.262	599	7.343	x	x	130	11,5	23,0	0,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,4
Männer	2,0	2,0	1,8	x	x	x	1,7	1,7	1,5
Frauen	1,5	1,5	1,4	x	x	x	1,3	1,4	1,2
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,7	1,5	x	x	x	1,4	1,2	1,1
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,5	0,5	x	x	x	0,5	0,5	0,3
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,0	x	x	x	2,0	2,1	1,8
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,5	x	x	x	2,6	2,7	2,4
Ausländer	3,0	3,0	2,7	x	x	x	2,5	2,5	2,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	1,9	1,8	x	x	x	1,6	1,7	1,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Esslingen
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar geringfügig um 10 auf 3.391 Personen gestiegen. Das waren 118 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,5%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 549 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 5 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 561 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 16 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.097 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 84 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.037 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+114).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	6.795	6.746	6.727	49	0,7	96	1,4	2,7	2,8	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.391	3.381	3.279	10	0,3	118	3,6	3,6	4,7	
53,8% Männer	1.824	1.802	1.738	22	1,2	78	4,5	5,8	7,0	
46,2% Frauen	1.567	1.579	1.541	-12	-0,8	40	2,6	1,3	2,2	
7,5% 15 bis unter 25 Jahre	255	252	252	3	1,2	51	25,0	34,8	41,6	
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	50	57	63	-7	-12,3	4	8,7	21,3	57,5	
31,5% 50 Jahre und älter	1.067	1.085	1.022	-18	-1,7	61	6,1	9,0	6,9	
20,8% dar. 55 Jahre und älter	705	712	652	-7	-1,0	118	20,1	25,1	15,4	
44,3% Langzeitarbeitslose	1.501	1.475	1.453	26	1,8	67	4,7	1,8	1,7	
4,7% Schwerbehinderte Menschen	159	161	154	-2	-1,2	-1	-0,6	0,6	7,7	
61,5% Ausländer	2.087	2.058	1.957	29	1,4	174	9,1	6,2	6,2	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	549	548	543	1	0,2	-5	-0,9	19,4	12,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	105	93	66	12	12,9	-11	-9,5	10,7	-20,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	187	213	205	-26	-12,2	47	33,6	85,2	75,2	
15 bis unter 25 Jahre	63	68	81	-5	-7,4	2	3,3	9,7	68,8	
55 Jahre und älter	87	100	76	-13	-13,0	13	17,6	63,9	-	
seit Jahresbeginn	1.097	548	6.439	x	x	84	8,3	19,4	4,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	561	476	671	85	17,9	-16	-2,8	37,6	24,5	
dar. in Erwerbstätigkeit	87	69	95	18	26,1	-13	-13,0	-	21,8	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	206	170	273	36	21,2	-23	-10,0	115,2	37,2	
15 bis unter 25 Jahre	56	63	91	-7	-11,1	7	14,3	50,0	51,7	
55 Jahre und älter	105	58	104	47	81,0	30	40,0	-10,8	-7,1	
seit Jahresbeginn	1.037	476	6.620	x	x	114	12,4	37,6	8,2	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,5	2,5	2,4	
Männer	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,4	2,4	2,3	
Frauen	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,5	2,5	2,5	
15 bis unter 25 Jahre	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,5	1,4	1,3	
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,6	1,7	x	x	x	1,3	1,4	1,2	
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,4	2,2	x	x	x	2,2	2,2	2,1	
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,2	x	x	x	2,1	2,0	2,0	
Ausländer	7,4	7,3	7,0	x	x	x	7,0	7,1	6,7	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,7	2,7	2,6	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Geislingen
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Januar auf Februar geringfügig um 6 auf 1.810 Personen verringert. Das waren 264 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 5,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,6%. Dabei meldeten sich 405 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 7 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 418 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+36). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 827 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 59 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 736 Abmeldungen von Arbeitslosen (+56).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 3 Stellen auf 417 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 107 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 97 neue Arbeitsstellen, 4 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 177 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 15.

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.953	2.869	2.841	84	2,9	295	11,1	13,1	11,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.810	1.816	1.714	-6	-0,3	264	17,1	20,5	18,7
55,1% Männer	997	1.019	954	-22	-2,2	158	18,8	23,2	21,5
44,9% Frauen	813	797	760	16	2,0	106	15,0	17,2	15,3
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	185	175	169	10	5,7	37	25,0	36,7	25,2
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	47	51	51	-4	-7,8	19	67,9	88,9	54,5
34,6% 50 Jahre und älter	626	644	617	-18	-2,8	9	1,5	9,5	8,6
26,2% dar. 55 Jahre und älter	474	492	462	-18	-3,7	4	0,9	9,6	5,5
23,3% Langzeitarbeitslose	422	429	414	-7	-1,6	78	22,7	19,8	28,2
2,9% Schwerbehinderte Menschen	52	56	53	-4	-7,1	3	6,1	-	1,9
48,8% Ausländer	884	888	854	-4	-0,5	190	27,4	31,2	32,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	405	422	420	-17	-4,0	-7	-1,7	18,5	19,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	171	209	144	-38	-18,2	27	18,8	23,7	5,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	65	61	68	4	6,6	6	10,2	35,6	51,1
15 bis unter 25 Jahre	59	56	60	3	5,4	-17	-22,4	30,2	15,4
55 Jahre und älter	69	84	94	-15	-17,9	-15	-17,9	10,5	64,9
seit Jahresbeginn	827	422	4.709	x	x	59	7,7	18,5	8,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	418	318	352	100	31,4	36	9,4	6,7	-1,4
dar. in Erwerbstätigkeit	111	103	82	8	7,8	16	16,8	27,2	3,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	97	35	80	62	177,1	26	36,6	-10,3	53,8
15 bis unter 25 Jahre	49	49	51	-	-	-7	-12,5	-2,0	2,0
55 Jahre und älter	87	60	68	27	45,0	21	31,8	-7,7	17,2
seit Jahresbeginn	736	318	4.467	x	x	56	8,2	6,7	3,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,3	5,3	5,0	x	x	x	4,6	4,4	4,3
Männer	5,3	5,4	5,1	x	x	x	4,5	4,4	4,2
Frauen	5,3	5,2	4,9	x	x	x	4,6	4,5	4,3
15 bis unter 25 Jahre	4,7	4,5	4,3	x	x	x	3,9	3,3	3,5
15 bis unter 20 Jahre	4,3	4,6	4,6	x	x	x	2,8	2,7	3,4
50 bis unter 65 Jahre	5,1	5,3	5,1	x	x	x	5,0	4,8	4,6
55 bis unter 65 Jahre	6,0	6,3	6,0	x	x	x	6,0	5,8	5,6
Ausländer	12,2	12,3	11,8	x	x	x	10,0	9,7	9,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,7	5,8	5,4	x	x	x	5,0	4,8	4,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	97	80	55	17	21,3	4	4,3	15,9	-26,7
Zugang seit Jahresbeginn	177	80	1.108	x	x	15	9,3	15,9	-28,1
Bestand	417	414	417	3	0,7	-107	-20,4	-22,3	-22,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Geislingen
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 19 auf 884 Personen gestiegen. Das waren 128 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 214 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 32 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 183 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+49). Seit Beginn des Jahres gab es 446 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 64 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 324 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+67).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.283	1.204	1.192	79	6,6	102	8,6	8,6	7,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	884	865	797	19	2,2	128	16,9	18,5	18,6
56,8% Männer	502	496	452	6	1,2	57	12,8	16,4	18,3
43,2% Frauen	382	369	345	13	3,5	71	22,8	21,4	19,0
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	88	77	65	11	14,3	28	46,7	45,3	16,1
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	8	7	3	1	14,3	-	-	-12,5	-70,0
45,1% 50 Jahre und älter	399	402	387	-3	-0,7	-11	-2,7	2,0	3,8
38,5% dar. 55 Jahre und älter	340	350	336	-10	-2,9	-9	-2,6	4,2	5,7
14,7% Langzeitarbeitslose	130	148	146	-18	-12,2	17	15,0	33,3	44,6
3,5% Schwerbehinderte Menschen	31	38	36	-7	-18,4	-3	-8,8	5,6	5,9
33,9% Ausländer	300	298	280	2	0,7	76	33,9	40,6	50,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	214	232	201	-18	-7,8	32	17,6	16,0	31,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	144	177	118	-33	-18,6	39	37,1	24,6	19,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	30	25	21	5	20,0	-6	-16,7	13,6	50,0
15 bis unter 25 Jahre	35	37	22	-2	-5,4	1	2,9	42,3	-24,1
55 Jahre und älter	35	53	59	-18	-34,0	-10	-22,2	-8,6	84,4
seit Jahresbeginn	446	232	2.292	x	x	64	16,8	16,0	7,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	183	141	141	42	29,8	49	36,6	14,6	-0,7
dar. in Erwerbstätigkeit	79	71	52	8	11,3	25	46,3	34,0	-3,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	31	13	15	18	138,5	5	19,2	-13,3	-34,8
15 bis unter 25 Jahre	24	24	20	-	-	2	9,1	-4,0	-39,4
55 Jahre und älter	44	39	36	5	12,8	12	37,5	8,3	12,5
seit Jahresbeginn	324	141	2.018	x	x	67	26,1	14,6	1,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,5	2,3	x	x	x	2,2	2,2	2,0
Männer	2,7	2,6	2,4	x	x	x	2,4	2,3	2,0
Frauen	2,5	2,4	2,2	x	x	x	2,0	2,0	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,0	1,7	x	x	x	1,6	1,4	1,5
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,6	0,3	x	x	x	0,8	0,8	1,0
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,2	x	x	x	3,3	3,2	3,1
55 bis unter 65 Jahre	4,3	4,5	4,3	x	x	x	4,5	4,3	4,1
Ausländer	4,2	4,1	3,9	x	x	x	3,2	3,0	2,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,7	2,5	x	x	x	2,4	2,3	2,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Geislingen
Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 25 auf 926 Personen verringert. Das waren 136 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 191 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 39 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 235 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 13 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 381 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 5 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 412 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-11).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.670	1.665	1.649	5	0,3	193	13,1	16,7	14,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	926	951	917	-25	-2,6	136	17,2	22,4	18,8
53,5% Männer	495	523	502	-28	-5,4	101	25,6	30,4	24,6
46,5% Frauen	431	428	415	3	0,7	35	8,8	13,8	12,5
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	97	98	104	-1	-1,0	9	10,2	30,7	31,6
4,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	39	44	48	-5	-11,4	19	95,0	131,6	108,7
24,5% 50 Jahre und älter	227	242	230	-15	-6,2	20	9,7	24,7	17,9
14,5% dar. 55 Jahre und älter	134	142	126	-8	-5,6	13	10,7	25,7	5,0
31,5% Langzeitarbeitslose	292	281	268	11	3,9	61	26,4	13,8	20,7
2,3% Schwerbehinderte Menschen	21	18	17	3	16,7	6	40,0	-10,0	-5,6
63,1% Ausländer	584	590	574	-6	-1,0	114	24,3	26,9	24,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	191	190	219	1	0,5	-39	-17,0	21,8	9,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	27	32	26	-5	-15,6	-12	-30,8	18,5	-31,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	36	47	-1	-2,8	12	52,2	56,5	51,6
15 bis unter 25 Jahre	24	19	38	5	26,3	-18	-42,9	11,8	65,2
55 Jahre und älter	34	31	35	3	9,7	-5	-12,8	72,2	40,0
seit Jahresbeginn	381	190	2.417	x	x	-5	-1,3	21,8	9,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	235	177	211	58	32,8	-13	-5,2	1,1	-1,9
dar. in Erwerbstätigkeit	32	32	30	-	-	-9	-22,0	14,3	20,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	66	22	65	44	200,0	21	46,7	-8,3	124,1
15 bis unter 25 Jahre	25	25	31	-	-	-9	-26,5	-	82,4
55 Jahre und älter	43	21	32	22	104,8	9	26,5	-27,6	23,1
seit Jahresbeginn	412	177	2.449	x	x	-11	-2,6	1,1	5,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,8	2,7	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Männer	2,6	2,8	2,7	x	x	x	2,1	2,2	2,2
Frauen	2,8	2,8	2,7	x	x	x	2,6	2,5	2,4
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,5	2,7	x	x	x	2,3	2,0	2,1
15 bis unter 20 Jahre	3,5	4,0	4,3	x	x	x	2,0	1,9	2,3
50 bis unter 65 Jahre	1,9	2,0	1,9	x	x	x	1,7	1,6	1,6
55 bis unter 65 Jahre	1,7	1,8	1,6	x	x	x	1,5	1,4	1,5
Ausländer	8,1	8,2	8,0	x	x	x	6,7	6,7	6,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	3,0	2,9	x	x	x	2,5	2,5	2,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Kirchheim
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar um 33 auf 2.276 Personen gestiegen. Das waren 251 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 4,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,6%. Dabei meldeten sich 506 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 23 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 483 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-21). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.050 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 10 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 930 Abmeldungen von Arbeitslosen (+16). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 32 Stellen auf 783 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 96 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 157 neue Arbeitsstellen, 100 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 310 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 98.

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.963	3.840	3.801	123	3,2	208	5,5	4,4	5,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.276	2.243	2.136	33	1,5	251	12,4	12,0	12,4
54,5% Männer	1.240	1.231	1.157	9	0,7	134	12,1	10,9	13,1
45,5% Frauen	1.036	1.012	979	24	2,4	117	12,7	13,5	11,6
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	194	182	172	12	6,6	39	25,2	33,8	29,3
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	39	42	38	-3	-7,1	11	39,3	61,5	40,7
35,9% 50 Jahre und älter	818	839	793	-21	-2,5	49	6,4	8,8	6,4
26,6% dar. 55 Jahre und älter	605	624	588	-19	-3,0	31	5,4	9,3	7,5
28,3% Langzeitarbeitslose	644	649	626	-5	-0,8	109	20,4	23,1	21,3
4,3% Schwerbehinderte Menschen	99	104	87	-5	-4,8	-3	-2,9	1,0	-2,2
46,2% Ausländer	1.051	1.025	990	26	2,5	156	17,4	15,4	15,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	506	544	468	-38	-7,0	-23	-4,3	6,5	5,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	198	264	165	-66	-25,0	-20	-9,2	5,2	-18,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	125	108	135	17	15,7	-4	-3,1	45,9	77,6
15 bis unter 25 Jahre	75	63	53	12	19,0	-3	-3,8	6,8	-10,2
55 Jahre und älter	87	132	85	-45	-34,1	-16	-15,5	22,2	-15,8
seit Jahresbeginn	1.050	544	5.849	x	x	10	1,0	6,5	4,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	483	447	510	36	8,1	-21	-4,2	9,0	9,7
dar. in Erwerbstätigkeit	131	139	146	-8	-5,8	-20	-13,2	26,4	39,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	126	103	136	23	22,3	-18	-12,5	14,4	-16,6
15 bis unter 25 Jahre	59	51	55	8	15,7	7	13,5	-	-9,8
55 Jahre und älter	109	96	92	13	13,5	8	7,9	6,7	-4,2
seit Jahresbeginn	930	447	5.657	x	x	16	1,8	9,0	1,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,0	3,9	3,7	x	x	x	3,6	3,5	3,4
Männer	4,1	4,0	3,8	x	x	x	3,7	3,7	3,4
Frauen	3,9	3,8	3,7	x	x	x	3,5	3,4	3,3
15 bis unter 25 Jahre	3,4	3,2	3,0	x	x	x	2,7	2,3	2,3
15 bis unter 20 Jahre	2,2	2,4	2,1	x	x	x	1,6	1,5	1,6
50 bis unter 65 Jahre	3,9	4,0	3,8	x	x	x	3,6	3,6	3,5
55 bis unter 65 Jahre	4,4	4,5	4,2	x	x	x	4,1	4,1	3,9
Ausländer	10,0	9,7	9,4	x	x	x	8,8	8,7	8,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,3	4,3	4,1	x	x	x	3,9	3,8	3,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	157	153	131	4	2,6	-100	-38,9	1,3	-26,4
Zugang seit Jahresbeginn	310	153	2.368	x	x	-98	-24,0	1,3	-31,7
Bestand	783	815	861	-32	-3,9	-96	-10,9	-7,6	-12,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Kirchheim
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar geringfügig um 2 auf 1.031 Personen verringert. Das waren 59 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 1,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,7%.

Dabei meldeten sich 287 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 23 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 278 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+17). Seit Beginn des Jahres gab es 638 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 8 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 512 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+35).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.753	1.654	1.644	99	6,0	182	11,6	6,7	7,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.031	1.033	938	-2	-0,2	59	6,1	9,7	10,7
56,6% Männer	584	594	539	-10	-1,7	7	1,2	4,2	8,2
43,4% Frauen	447	439	399	8	1,8	52	13,2	18,0	14,3
11,0% 15 bis unter 25 Jahre	113	102	92	11	10,8	16	16,5	25,9	27,8
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	20	14	9	6	42,9	9	81,8	7,7	-10,0
44,1% 50 Jahre und älter	455	478	451	-23	-4,8	-12	-2,6	2,6	2,5
35,4% dar. 55 Jahre und älter	365	395	368	-30	-7,6	-23	-5,9	2,1	1,1
11,1% Langzeitarbeitslose	114	130	118	-16	-12,3	-1	-0,9	11,1	7,3
4,9% Schwerbehinderte Menschen	51	57	46	-6	-10,5	-8	-13,6	-6,6	-14,8
28,9% Ausländer	298	297	273	1	0,3	21	7,6	16,5	22,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	287	351	257	-64	-18,2	-23	-7,4	9,7	-0,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	162	243	151	-81	-33,3	-19	-10,5	11,0	-10,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	61	50	63	11	22,0	-15	-19,7	11,1	40,0
15 bis unter 25 Jahre	46	36	30	10	27,8	-9	-16,4	-	-3,2
55 Jahre und älter	51	94	47	-43	-45,7	-17	-25,0	13,3	-32,9
seit Jahresbeginn	638	351	3.409	x	x	8	1,3	9,7	7,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	278	234	245	44	18,8	17	6,5	8,3	17,2
dar. in Erwerbstätigkeit	107	107	110	-	-	-10	-8,5	21,6	42,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	59	31	46	28	90,3	-2	-3,3	34,8	-22,0
15 bis unter 25 Jahre	29	25	27	4	16,0	-	-	-13,8	-
55 Jahre und älter	77	61	52	16	26,2	13	20,3	3,4	2,0
seit Jahresbeginn	512	234	3.158	x	x	35	7,3	8,3	1,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,6	x	x	x	1,7	1,7	1,5
Männer	1,9	1,9	1,8	x	x	x	1,9	1,9	1,6
Frauen	1,7	1,6	1,5	x	x	x	1,5	1,4	1,3
15 bis unter 25 Jahre	2,0	1,8	1,6	x	x	x	1,7	1,4	1,2
15 bis unter 20 Jahre	1,1	0,8	0,5	x	x	x	0,6	0,8	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,2	2,1	x	x	x	2,2	2,2	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,8	2,6	x	x	x	2,8	2,8	2,6
Ausländer	2,8	2,8	2,6	x	x	x	2,7	2,5	2,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,0	1,8	x	x	x	1,9	1,8	1,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Kirchheim
Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 35 auf 1.245 Personen gestiegen. Das waren 192 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 219 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, genauso viele wie vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 205 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 38 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 412 Arbeitslosmeldungen, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (+2); dem stehen 418 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-19).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.210	2.186	2.157	24	1,1	26	1,2	2,7	3,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.245	1.210	1.198	35	2,9	192	18,2	14,2	13,8
52,7% Männer	656	637	618	19	3,0	127	24,0	18,0	17,7
47,3% Frauen	589	573	580	16	2,8	65	12,4	10,2	9,8
6,5% 15 bis unter 25 Jahre	81	80	80	1	1,3	23	39,7	45,5	31,1
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	19	28	29	-9	-32,1	2	11,8	115,4	70,6
29,2% 50 Jahre und älter	363	361	342	2	0,6	61	20,2	18,4	12,1
19,3% dar. 55 Jahre und älter	240	229	220	11	4,8	54	29,0	24,5	20,2
42,6% Langzeitarbeitslose	530	519	508	11	2,1	110	26,2	26,6	25,1
3,9% Schwerbehinderte Menschen	48	47	41	1	2,1	5	11,6	11,9	17,1
60,5% Ausländer	753	728	717	25	3,4	135	21,8	15,0	13,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	219	193	211	26	13,5	-	-	1,0	13,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	36	21	14	15	71,4	-1	-2,7	-34,4	-58,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	64	58	72	6	10,3	11	20,8	100,0	132,3
15 bis unter 25 Jahre	29	27	23	2	7,4	6	26,1	17,4	-17,9
55 Jahre und älter	36	38	38	-2	-5,3	1	2,9	52,0	22,6
seit Jahresbeginn	412	193	2.440	x	x	2	0,5	1,0	2,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	205	213	265	-8	-3,8	-38	-15,6	9,8	3,5
dar. in Erwerbstätigkeit	24	32	36	-8	-25,0	-10	-29,4	45,5	28,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	67	72	90	-5	-6,9	-16	-19,3	7,5	-13,5
15 bis unter 25 Jahre	30	26	28	4	15,4	7	30,4	18,2	-17,6
55 Jahre und älter	32	35	40	-3	-8,6	-5	-13,5	12,9	-11,1
seit Jahresbeginn	418	213	2.499	x	x	-19	-4,3	9,8	0,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,1	2,1	x	x	x	1,9	1,9	1,9
Männer	2,2	2,1	2,0	x	x	x	1,7	1,8	1,7
Frauen	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,0	2,0	2,0
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,4	1,4	x	x	x	1,0	0,9	1,0
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,6	1,6	x	x	x	1,0	0,8	1,0
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,8	1,7	x	x	x	1,4	1,5	1,5
55 bis unter 65 Jahre	1,8	1,7	1,6	x	x	x	1,4	1,4	1,4
Ausländer	7,1	6,9	6,8	x	x	x	6,1	6,2	6,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,3	2,3	x	x	x	2,0	2,0	2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Leinfelden-Echterdingen

Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Januar auf Februar um 18 auf 1.712 Personen verringert. Das waren 71 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,2%. Dabei meldeten sich 361 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 37 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 387 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-39). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 778 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 6 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 763 Abmeldungen von Arbeitslosen (+59).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 26 Stellen auf 885 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 349 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 322 neue Arbeitsstellen, 63 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 546 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 33.

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.393	3.402	3.418	-9	-0,3	206	6,5	9,2	9,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.712	1.730	1.674	-18	-1,0	71	4,3	4,7	7,2
55,8% Männer	955	973	940	-18	-1,8	42	4,6	6,2	11,1
44,2% Frauen	757	757	734	-	-	29	4,0	2,7	2,5
7,8% 15 bis unter 25 Jahre	134	145	123	-11	-7,6	-18	-11,8	5,1	7,0
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	19	20	17	-1	-5,0	-8	-29,6	-31,0	-37,0
36,9% 50 Jahre und älter	631	645	614	-14	-2,2	4	0,6	3,5	0,5
27,9% dar. 55 Jahre und älter	478	483	461	-5	-1,0	14	3,0	3,9	0,2
26,6% Langzeitarbeitslose	455	470	452	-15	-3,2	-24	-5,0	0,4	-0,9
3,9% Schwerbehinderte Menschen	66	73	76	-7	-9,6	-18	-21,4	-2,7	-1,3
50,1% Ausländer	857	846	789	11	1,3	78	10,0	6,8	2,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	361	417	352	-56	-13,4	-37	-9,3	11,5	6,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	150	200	162	-50	-25,0	-14	-8,5	2,6	16,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	118	108	91	10	9,3	29	32,6	92,9	18,2
15 bis unter 25 Jahre	33	46	40	-13	-28,3	-15	-31,3	-11,5	-2,4
55 Jahre und älter	70	83	55	-13	-15,7	-10	-12,5	12,2	-26,7
seit Jahresbeginn	778	417	4.508	x	x	6	0,8	11,5	6,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	387	376	392	11	2,9	-39	-9,2	35,3	8,6
dar. in Erwerbstätigkeit	124	149	97	-25	-16,8	-18	-12,7	79,5	-8,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	104	103	132	1	1,0	-32	-23,5	80,7	34,7
15 bis unter 25 Jahre	40	33	59	7	21,2	7	21,2	32,0	15,7
55 Jahre und älter	80	63	60	17	27,0	-3	-3,6	-8,7	-15,5
seit Jahresbeginn	763	376	4.412	x	x	59	8,4	35,3	3,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,3	3,4	3,3	x	x	x	3,2	3,2	3,1
Männer	3,5	3,6	3,5	x	x	x	3,3	3,4	3,1
Frauen	3,2	3,2	3,1	x	x	x	3,1	3,1	3,0
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,9	2,4	x	x	x	3,0	2,8	2,3
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,4	1,2	x	x	x	2,0	2,1	2,0
50 bis unter 65 Jahre	3,6	3,7	3,5	x	x	x	3,6	3,6	3,5
55 bis unter 65 Jahre	4,3	4,3	4,1	x	x	x	4,2	4,3	4,2
Ausländer	8,1	8,0	7,5	x	x	x	7,5	7,6	7,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,6	3,7	3,6	x	x	x	3,5	3,5	3,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	322	224	302	98	43,8	-63	-16,4	15,5	-
Zugang seit Jahresbeginn	546	224	3.142	x	x	-33	-5,7	15,5	-17,7
Bestand	885	859	950	26	3,0	-349	-28,3	-24,4	-17,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Leinfelden-Echterdingen
Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 24 auf 746 Personen verringert. Das waren 47 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 1,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,4%.

Dabei meldeten sich 217 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 6 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 230 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-15). Seit Beginn des Jahres gab es 484 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 11 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 469 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+58).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.336	1.324	1.371	12	0,9	149	12,6	9,8	12,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	746	770	754	-24	-3,1	47	6,7	5,8	15,3
57,6% Männer	430	447	432	-17	-3,8	32	8,0	5,2	13,7
42,4% Frauen	316	323	322	-7	-2,2	15	5,0	6,6	17,5
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	61	69	58	-8	-11,6	-10	-14,1	9,5	20,8
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	7	8	6	-1	-12,5	-3	-30,0	-20,0	-25,0
41,0% 50 Jahre und älter	306	317	298	-11	-3,5	-9	-2,9	-0,6	-4,2
33,1% dar. 55 Jahre und älter	247	249	238	-2	-0,8	-4	-1,6	-3,1	-6,7
9,5% Langzeitarbeitslose	71	83	77	-12	-14,5	-18	-20,2	-7,8	-8,3
4,4% Schwerbehinderte Menschen	33	34	39	-1	-2,9	-9	-21,4	-17,1	-13,3
35,7% Ausländer	266	273	242	-7	-2,6	48	22,0	17,7	9,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	217	267	219	-50	-18,7	-6	-2,7	6,8	14,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	131	177	146	-46	-26,0	-2	-1,5	-1,1	24,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	49	44	36	5	11,4	-2	-3,9	41,9	-5,3
15 bis unter 25 Jahre	17	30	24	-13	-43,3	-13	-43,3	-14,3	14,3
55 Jahre und älter	48	62	36	-14	-22,6	-4	-7,7	26,5	-21,7
seit Jahresbeginn	484	267	2.683	x	x	11	2,3	6,8	9,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	230	239	188	-9	-3,8	-15	-6,1	44,0	-0,5
dar. in Erwerbstätigkeit	101	123	66	-22	-17,9	-6	-5,6	80,9	-16,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	58	47	43	11	23,4	3	5,5	135,0	19,4
15 bis unter 25 Jahre	21	23	23	-2	-8,7	2	10,5	27,8	9,5
55 Jahre und älter	50	43	37	7	16,3	-7	-12,3	-4,4	-11,9
seit Jahresbeginn	469	239	2.443	x	x	58	14,1	44,0	2,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,4	1,4	1,3
Männer	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,6	1,4
Frauen	1,3	1,4	1,3	x	x	x	1,3	1,3	1,2
15 bis unter 25 Jahre	1,2	1,4	1,2	x	x	x	1,4	1,3	1,0
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,6	0,4	x	x	x	0,7	0,7	0,6
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,8	1,7	x	x	x	1,8	1,8	1,8
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,3	2,1	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Ausländer	2,5	2,6	2,3	x	x	x	2,1	2,2	2,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Leinfelden-Echterdingen
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 6 auf 966 Personen gestiegen. Das waren 24 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 144 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 31 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 157 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 24 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 294 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 5 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 294 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+1).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.057	2.078	2.047	-21	-1,0	57	2,9	8,8	7,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	966	960	920	6	0,6	24	2,5	3,8	1,3
54,3% Männer	525	526	508	-1	-0,2	10	1,9	7,1	9,0
45,7% Frauen	441	434	412	7	1,6	14	3,3	-	-6,8
7,6% 15 bis unter 25 Jahre	73	76	65	-3	-3,9	-8	-9,9	1,3	-3,0
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	12	12	11	-	-	-5	-29,4	-36,8	-42,1
33,6% 50 Jahre und älter	325	328	316	-3	-0,9	13	4,2	7,9	5,3
23,9% dar. 55 Jahre und älter	231	234	223	-3	-1,3	18	8,5	12,5	8,8
39,8% Langzeitarbeitslose	384	387	375	-3	-0,8	-6	-1,5	2,4	0,8
3,4% Schwerbehinderte Menschen	33	39	37	-6	-15,4	-9	-21,4	14,7	15,6
61,2% Ausländer	591	573	547	18	3,1	30	5,3	2,3	-0,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	144	150	133	-6	-4,0	-31	-17,7	21,0	-3,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	19	23	16	-4	-17,4	-12	-38,7	43,8	-27,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	69	64	55	5	7,8	31	81,6	156,0	41,0
15 bis unter 25 Jahre	16	16	16	-	-	-2	-11,1	-5,9	-20,0
55 Jahre und älter	22	21	19	1	4,8	-6	-21,4	-16,0	-34,5
seit Jahresbeginn	294	150	1.825	x	x	-5	-1,7	21,0	1,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	157	137	204	20	14,6	-24	-13,3	22,3	18,6
dar. in Erwerbstätigkeit	23	26	31	-3	-11,5	-12	-34,3	73,3	14,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	46	56	89	-10	-17,9	-35	-43,2	51,4	43,5
15 bis unter 25 Jahre	19	10	36	9	90,0	5	35,7	42,9	20,0
55 Jahre und älter	30	20	23	10	50,0	4	15,4	-16,7	-20,7
seit Jahresbeginn	294	137	1.969	x	x	1	0,3	22,3	4,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,9	1,8	x	x	x	1,8	1,8	1,8
Männer	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,9	1,8	1,7
Frauen	1,8	1,8	1,7	x	x	x	1,8	1,8	1,9
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,5	1,3	x	x	x	1,6	1,5	1,3
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,8	0,8	x	x	x	1,2	1,4	1,4
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,8	x	x	x	1,8	1,8	1,7
55 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	2,0	x	x	x	2,0	1,9	1,9
Ausländer	5,6	5,4	5,2	x	x	x	5,4	5,4	5,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,0	2,0	x	x	x	2,0	2,0	1,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Nürtingen
Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar geringfügig um 6 auf 2.499 Personen gestiegen. Das waren 174 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,6%. Dabei meldeten sich 613 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 28 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 592 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-46). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.294 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 64 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.092 Abmeldungen von Arbeitslosen (+35).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 178 Stellen auf 755 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 127 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 162 neue Arbeitsstellen, 67 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 356 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 30.

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.180	4.081	4.004	99	2,4	376	9,9	6,0	4,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.499	2.493	2.338	6	0,2	174	7,5	7,0	8,5
55,7% Männer	1.393	1.380	1.294	13	0,9	125	9,9	8,9	9,5
44,3% Frauen	1.106	1.113	1.044	-7	-0,6	49	4,6	4,8	7,3
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	199	206	193	-7	-3,4	24	13,7	10,2	14,2
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	39	43	34	-4	-9,3	17	77,3	79,2	25,9
35,5% 50 Jahre und älter	886	916	843	-30	-3,3	-30	-3,3	1,1	-1,5
26,5% dar. 55 Jahre und älter	663	674	618	-11	-1,6	-9	-1,3	0,9	-1,1
26,3% Langzeitarbeitslose	657	663	658	-6	-0,9	13	2,0	2,2	4,8
5,1% Schwerbehinderte Menschen	127	134	131	-7	-5,2	-4	-3,1	2,3	0,8
50,3% Ausländer	1.257	1.211	1.143	46	3,8	177	16,4	15,6	17,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	613	681	603	-68	-10,0	-28	-4,4	15,6	0,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	210	266	207	-56	-21,1	-5	-2,3	-1,5	-1,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	181	166	139	15	9,0	-24	-11,7	76,6	-5,4
15 bis unter 25 Jahre	75	81	72	-6	-7,4	3	4,2	2,5	-13,3
55 Jahre und älter	110	154	111	-44	-28,6	-12	-9,8	31,6	20,7
seit Jahresbeginn	1.294	681	7.115	x	x	64	5,2	15,6	12,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	592	500	603	92	18,4	-46	-7,2	19,3	7,1
dar. in Erwerbstätigkeit	152	161	134	-9	-5,6	-38	-20,0	42,5	15,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	151	112	200	39	34,8	-23	-13,2	-2,6	13,0
15 bis unter 25 Jahre	79	54	70	25	46,3	1	1,3	-1,8	-14,6
55 Jahre und älter	125	101	132	24	23,8	5	4,2	29,5	38,9
seit Jahresbeginn	1.092	500	6.788	x	x	35	3,3	19,3	8,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,9	3,9	3,6	x	x	x	3,6	3,6	3,3
Männer	4,0	4,0	3,7	x	x	x	3,7	3,7	3,4
Frauen	3,7	3,7	3,5	x	x	x	3,5	3,5	3,2
15 bis unter 25 Jahre	2,8	2,9	2,8	x	x	x	2,5	2,7	2,4
15 bis unter 20 Jahre	1,9	2,1	1,7	x	x	x	1,1	1,2	1,4
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,9	3,6	x	x	x	3,9	3,8	3,6
55 bis unter 65 Jahre	4,3	4,4	4,0	x	x	x	4,6	4,5	4,2
Ausländer	11,7	11,3	10,6	x	x	x	10,3	10,0	9,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,2	4,2	3,9	x	x	x	3,9	3,9	3,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	162	194	167	-32	-16,5	-67	-29,3	100,0	16,0
Zugang seit Jahresbeginn	356	194	2.291	x	x	30	9,2	100,0	-35,6
Bestand	755	933	868	-178	-19,1	-127	-14,4	7,5	-5,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Nürtingen
Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 21 auf 1.001 Personen verringert. Das waren 44 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 1,5%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 308 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 39 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 316 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-34). Seit Beginn des Jahres gab es 680 Arbeitslosmeldungen, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (+1); dem stehen 590 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+23).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.713	1.631	1.618	82	5,0	222	14,9	6,5	2,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.001	1.022	944	-21	-2,1	44	4,6	4,6	7,6
60,0% Männer	601	612	556	-11	-1,8	28	4,9	7,6	6,7
40,0% Frauen	400	410	388	-10	-2,4	16	4,2	0,5	9,0
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	93	95	84	-2	-2,1	7	8,1	9,2	12,0
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	13	16	8	-3	-18,8	8	160,0	128,6	14,3
43,4% 50 Jahre und älter	434	457	424	-23	-5,0	-45	-9,4	-4,8	-6,4
35,6% dar. 55 Jahre und älter	356	368	348	-12	-3,3	-44	-11,0	-10,2	-9,4
11,5% Langzeitarbeitslose	115	118	124	-3	-2,5	-32	-21,8	-21,9	-11,4
6,5% Schwerbehinderte Menschen	65	72	74	-7	-9,7	-6	-8,5	4,3	2,8
30,1% Ausländer	301	290	269	11	3,8	63	26,5	28,9	31,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	308	372	318	-64	-17,2	-39	-11,2	12,0	5,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	159	234	174	-75	-32,1	-12	-7,0	-	-1,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	75	70	72	5	7,1	-23	-23,5	84,2	14,3
15 bis unter 25 Jahre	45	48	46	-3	-6,3	-9	-16,7	-	-6,1
55 Jahre und älter	55	85	61	-30	-35,3	-9	-14,1	9,0	3,4
seit Jahresbeginn	680	372	3.738	x	x	1	0,1	12,0	3,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	316	274	280	42	15,3	-34	-9,7	26,3	11,1
dar. in Erwerbstätigkeit	112	117	92	-5	-4,3	-43	-27,7	39,3	21,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	65	49	71	16	32,7	-5	-7,1	32,4	10,9
15 bis unter 25 Jahre	42	29	47	13	44,8	-8	-16,0	-6,5	14,6
55 Jahre und älter	67	63	64	4	6,3	-1	-1,5	23,5	25,5
seit Jahresbeginn	590	274	3.456	x	x	23	4,1	26,3	-0,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,6	1,5	x	x	x	1,5	1,5	1,4
Männer	1,7	1,8	1,6	x	x	x	1,7	1,6	1,5
Frauen	1,3	1,4	1,3	x	x	x	1,3	1,4	1,2
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,4	1,2	x	x	x	1,2	1,3	1,1
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,8	0,4	x	x	x	0,3	0,4	0,4
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,9	1,8	x	x	x	2,0	2,0	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,4	2,2	x	x	x	2,7	2,7	2,6
Ausländer	2,8	2,7	2,5	x	x	x	2,3	2,1	1,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,6	x	x	x	1,6	1,6	1,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Nürtingen
Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 27 auf 1.498 Personen gestiegen. Das waren 130 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 305 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 11 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 276 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 12 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 614 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 63 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 502 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+12).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.467	2.450	2.386	17	0,7	154	6,7	5,6	7,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.498	1.471	1.394	27	1,8	130	9,5	8,8	9,1
52,9% Männer	792	768	738	24	3,1	97	14,0	10,0	11,6
47,1% Frauen	706	703	656	3	0,4	33	4,9	7,5	6,3
7,1% 15 bis unter 25 Jahre	106	111	109	-5	-4,5	17	19,1	11,0	16,0
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	26	27	26	-1	-3,7	9	52,9	58,8	30,0
30,2% 50 Jahre und älter	452	459	419	-7	-1,5	15	3,4	7,7	4,0
20,5% dar. 55 Jahre und älter	307	306	270	1	0,3	35	12,9	18,6	12,0
36,2% Langzeitarbeitslose	542	545	534	-3	-0,6	45	9,1	9,4	9,4
4,1% Schwerbehinderte Menschen	62	62	57	-	-	2	3,3	-	-1,7
63,8% Ausländer	956	921	874	35	3,8	114	13,5	11,9	13,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	305	309	285	-4	-1,3	11	3,7	20,2	-4,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	51	32	33	19	59,4	7	15,9	-11,1	-5,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	106	96	67	10	10,4	-1	-0,9	71,4	-20,2
15 bis unter 25 Jahre	30	33	26	-3	-9,1	12	66,7	6,5	-23,5
55 Jahre und älter	55	69	50	-14	-20,3	-3	-5,2	76,9	51,5
seit Jahresbeginn	614	309	3.377	x	x	63	11,4	20,2	23,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	276	226	323	50	22,1	-12	-4,2	11,9	3,9
dar. in Erwerbstätigkeit	40	44	42	-4	-9,1	5	14,3	51,7	5,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	86	63	129	23	36,5	-18	-17,3	-19,2	14,2
15 bis unter 25 Jahre	37	25	23	12	48,0	9	32,1	4,2	-43,9
55 Jahre und älter	58	38	68	20	52,6	6	11,5	40,7	54,5
seit Jahresbeginn	502	226	3.332	x	x	12	2,4	11,9	18,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,2	x	x	x	2,1	2,1	2,0
Männer	2,3	2,2	2,1	x	x	x	2,0	2,0	1,9
Frauen	2,3	2,3	2,2	x	x	x	2,2	2,2	2,1
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,6	1,6	x	x	x	1,3	1,4	1,4
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,3	1,3	x	x	x	0,9	0,9	1,0
50 bis unter 65 Jahre	1,9	2,0	1,8	x	x	x	1,9	1,8	1,7
55 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	1,8	x	x	x	1,9	1,8	1,7
Ausländer	8,9	8,6	8,1	x	x	x	8,0	7,8	7,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,3	x	x	x	2,3	2,3	2,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Esslingen
Februar 2024

Landkreis Esslingen

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	22.328	21.902	21.822	426	1,9	1.332	6,3	6,1	6,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	12.298	12.238	11.609	60	0,5	1.025	9,1	8,2	9,7
55,9% Männer	6.874	6.821	6.443	53	0,8	641	10,3	9,8	12,0
44,1% Frauen	5.424	5.417	5.166	7	0,1	384	7,6	6,4	7,0
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	1.024	1.008	936	16	1,6	157	18,1	25,7	26,1
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	173	180	170	-7	-3,9	33	23,6	24,1	27,8
35,7% 50 Jahre und älter	4.392	4.497	4.199	-105	-2,3	135	3,2	5,0	4,0
26,3% dar. 55 Jahre und älter	3.234	3.287	3.080	-53	-1,6	158	5,1	6,9	5,9
28,7% Langzeitarbeitslose	3.524	3.519	3.399	5	0,1	171	5,1	4,5	4,2
4,6% Schwerbehinderte Menschen	560	588	556	-28	-4,8	-64	-10,3	-4,7	-4,6
49,6% Ausländer	6.094	5.968	5.631	126	2,1	752	14,1	11,8	11,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.754	3.021	2.643	-267	-8,8	13	0,5	12,4	9,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.115	1.379	1.011	-264	-19,1	67	6,4	6,0	6,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	744	715	690	29	4,1	29	4,1	67,8	34,2
seit Jahresbeginn	5.775	3.021	31.940	x	x	346	6,4	12,4	6,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.686	2.398	2.751	288	12,0	-104	-3,7	23,6	10,0
dar. in Erwerbstätigkeit	775	772	694	3	0,4	-69	-8,2	36,4	14,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	696	569	856	127	22,3	-130	-15,7	41,9	15,5
seit Jahresbeginn	5.084	2.398	30.820	x	x	354	7,5	23,6	4,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,0	4,0	3,8	x	x	x	3,7	3,7	3,5
dar. Männer	4,2	4,1	3,9	x	x	x	3,8	3,8	3,5
Frauen	3,8	3,8	3,6	x	x	x	3,6	3,6	3,4
15 bis unter 25 Jahre	3,3	3,2	3,0	x	x	x	2,8	2,6	2,4
15 bis unter 20 Jahre	1,9	2,0	1,9	x	x	x	1,6	1,7	1,6
50 bis unter 65 Jahre	4,0	4,1	3,9	x	x	x	3,9	4,0	3,7
55 bis unter 65 Jahre	4,6	4,7	4,4	x	x	x	4,5	4,5	4,2
Ausländer	10,2	10,0	9,4	x	x	x	9,1	9,1	8,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,4	4,3	4,1	x	x	x	4,0	4,0	3,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.583	13.467	12.873	116	0,9	715	5,6	4,6	5,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	16.795	16.661	16.230	134	0,8	1.080	6,9	6,9	8,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	16.944	16.789	16.344	155	0,9	1.138	7,2	7,1	9,1
Unterbeschäftigungsquote	5,5	5,4	5,3	x	x	x	5,1	5,1	4,9
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	5.070	4.943	4.640	127	2,6	676	15,4	13,3	16,1
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	17.122	17.133	16.945	-12	-0,1	681	4,1	5,8	7,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.862	6.817	6.795	45	0,7	104	1,5	2,0	3,1
Bedarfsgemeinschaften	12.562	12.442	12.344	119	1,0	501	4,2	4,7	5,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.191	918	1.051	273	29,7	-170	-12,5	23,4	-10,7
Zugang seit Jahresbeginn	2.109	918	13.277	x	x	4	0,2	23,4	-25,2
Bestand	4.211	4.299	4.472	-88	-2,0	-766	-15,4	-14,6	-13,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Göppingen
 Februar 2024

Landkreis Göppingen

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	12.002	11.627	11.574	375	3,2	1.283	12,0	11,1	10,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.160	7.020	6.746	140	2,0	958	15,4	13,3	13,7
55,9% Männer	4.005	3.972	3.770	33	0,8	645	19,2	18,1	17,2
44,1% Frauen	3.155	3.048	2.976	107	3,5	313	11,0	7,6	9,6
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	682	639	656	43	6,7	177	35,0	34,8	38,1
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	147	146	151	1	0,7	50	51,5	62,2	54,1
36,2% 50 Jahre und älter	2.592	2.591	2.470	1	0,0	181	7,5	7,9	6,9
26,9% dar. 55 Jahre und älter	1.925	1.936	1.843	-11	-0,6	114	6,3	7,9	5,6
22,5% Langzeitarbeitslose	1.614	1.616	1.559	-2	-0,1	115	7,7	6,6	7,7
3,8% Schwerbehinderte Menschen	275	278	263	-3	-1,1	-4	-1,4	-3,8	-8,7
46,6% Ausländer	3.333	3.299	3.195	34	1,0	698	26,5	23,8	23,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.785	1.751	1.715	34	1,9	133	8,1	17,7	15,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	663	823	601	-160	-19,4	85	14,7	19,8	11,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	444	308	352	136	44,2	134	43,2	50,2	34,9
seit Jahresbeginn	3.536	1.751	19.263	x	x	396	12,6	17,7	5,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.656	1.483	1.503	173	11,7	3	0,2	21,0	5,1
dar. in Erwerbstätigkeit	439	443	412	-4	-0,9	-18	-3,9	28,0	19,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	404	293	346	111	37,9	26	6,9	38,2	13,8
seit Jahresbeginn	3.139	1.483	18.507	x	x	260	9,0	21,0	3,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,0	4,9	4,7	x	x	x	4,3	4,3	4,1
dar. Männer	5,1	5,1	4,8	x	x	x	4,3	4,3	4,2
Frauen	4,7	4,6	4,5	x	x	x	4,3	4,3	4,1
15 bis unter 25 Jahre	4,4	4,1	4,2	x	x	x	3,3	3,1	3,1
15 bis unter 20 Jahre	3,3	3,3	3,4	x	x	x	2,3	2,2	2,4
50 bis unter 65 Jahre	4,9	4,9	4,7	x	x	x	4,6	4,6	4,4
55 bis unter 65 Jahre	5,6	5,6	5,4	x	x	x	5,4	5,4	5,2
Ausländer	12,3	12,2	11,8	x	x	x	10,3	10,4	10,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,4	5,3	5,1	x	x	x	4,7	4,7	4,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.694	7.514	7.244	180	2,4	922	13,6	11,3	11,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.570	9.366	9.095	204	2,2	1.099	13,0	12,3	12,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.629	9.418	9.141	211	2,2	1.135	13,4	12,7	12,6
Unterbeschäftigungsquote	6,6	6,5	6,3	x	x	x	5,9	5,8	5,6
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	3.199	3.033	2.839	166	5,5	430	15,5	9,3	7,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.131	9.130	9.020	1	0,0	493	5,7	7,3	7,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.025	4.014	4.068	11	0,3	199	5,2	5,0	6,1
Bedarfsgemeinschaften	6.516	6.504	6.453	12	0,2	253	4,0	5,0	5,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	462	347	340	115	33,1	-180	-28,0	15,7	-37,4
Zugang seit Jahresbeginn	809	347	5.504	x	x	-133	-14,1	15,7	-36,0
Bestand	1.942	1.917	1.993	25	1,3	-741	-27,6	-25,2	-27,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Der Arbeitsmarkt in der Region Stuttgart im Februar 2024

Bestand an Arbeitslosen

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand des jeweiligen Stichtags)
Februar 2024

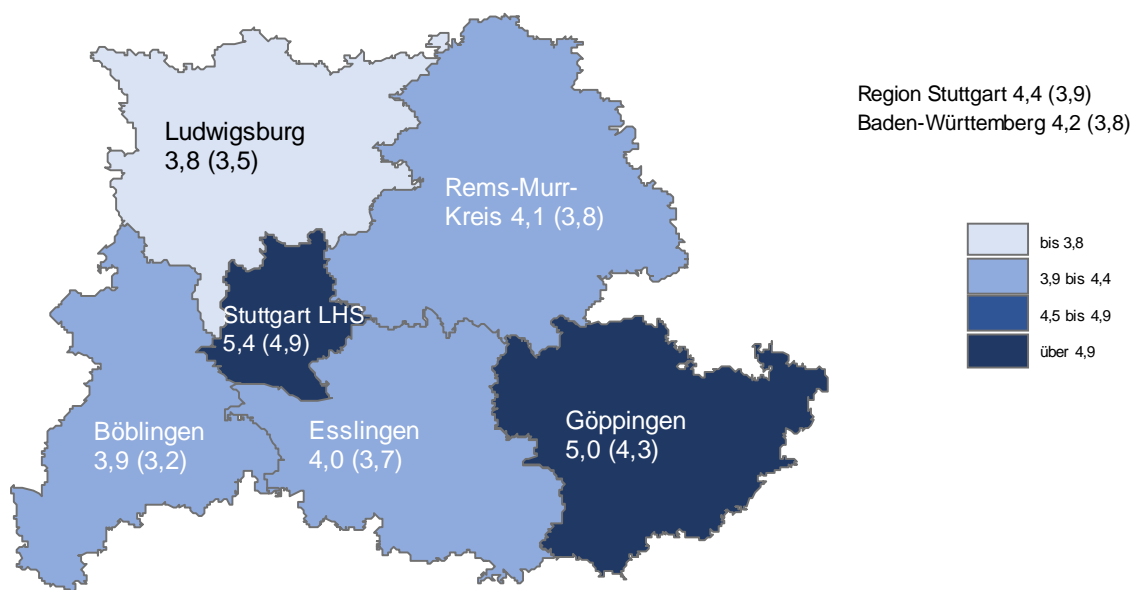
Region	Insgesamt	Veränderung			
		Vormonat		Vorjahresmonat	
		abs.	in %	abs.	in %
		1	2	3	4
621 AA Göppingen	19.458	200	1,0	1.983	11,3
641 AA Ludw igsburg	11.800	57	0,5	817	7,4
671 AA Waiblingen	9.917	28	0,3	768	8,4
677 AA Stuttgart	27.607	-293	-1,1	3.643	15,2
Region Stuttgart	68.782	-8	-0,0	7.211	11,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Bestand an Arbeitslosen nach dem Rechtskreis

Region	SGB III			SGB II		
	Insgesamt	Veränderung		Insgesamt	Veränderung	
		Vorjahresmonat			Vorjahresmonat	
		abs.	in %		abs.	in %
1	2	3	4	5	6	
621 AA Göppingen	8.499	987	13,1	10.959	996	10,0
641 AA Ludw igsburg	5.275	573	12,2	6.525	244	3,9
671 AA Waiblingen	4.447	411	10,2	5.470	357	7,0
677 AA Stuttgart	10.298	1.988	23,9	17.309	1.655	10,6
Region Stuttgart	28.519	3.959	16,1	40.263	3.252	8,8

Arbeitslosenquoten bezogen auf alle ziv. Erwerbspersonen (in Klammern Vorjahreswerte)



© Statistik der Bundesagentur für Arbeit